

**STADT
WOLFACH**

**GEMEINDE
OBERWOLFACH**

**GEMEINDE
BAD RIPPOLDSAU-
SCHAPBACH**

- ▶ **Amtliche
Bekanntmachungen**
- ▶ **Kommunale
Nachrichten**
- ▶ **Gemeinsame
Mitteilungen**
- ▶ **Touristische
Informationen**
- ▶ **Kirchen**
- ▶ **Schulen**
- ▶ **Vereine**
- ▶ **Veranstaltungen**

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach

Herausgeber, Druck und Verlag:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469,
e-mail: anb.anzeigen@reiff.de

Ihr kostenloser Abo-service: Telefon 08 00/5 13 13 13

Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister,
für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.
Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 9,50.

SO. 10.02.2013 · 20 UHR
BANANENBALL
KURHAUS BAD RIPPOLDSAU

VON DEN MACHERN DER RIPPOLDSAUER FASNET

HOLLYWOOD



EINTRITT 8 € · A RIEBELE E.V. PRODUCTION · SOUNDTRACK BY
PRESTO - DIE BAND · FLAKATDESIGN BY SCHOCHDESIGN.DE



Rathaus aktuell

„Knöllchen“ bekommen ein neues Gesicht

Zukünftig werden bei Parkverstößen keine Verwarnungen mehr an Ihrer Windschutzscheibe angebracht. Sie werden lediglich folgenden Hinweis auf die Ordnungswidrigkeit an Ihrem Fahrzeug finden:



ORDNUNGSAMT

Sehr geehrte Verkehrsteilnehmerin,
sehr geehrter Verkehrsteilnehmer,

Sie haben mit dem Fahrzeug, Kennzeichen

gegen die Verkehrsvorschriften verstoßen.

Der Halterin/ dem Halter wird wegen dieser Ordnungswidrigkeit in den nächsten Tagen eine schriftliche Verwarnung/ Anhörung zugehen. Wir bitten Sie, die schriftliche Verwarnung abzuwarten, diese enthält weitere Einzelheiten zum Sachverhalt.

Aus technischen Gründen können persönliche und telefonische Rückfragen vorher nicht bearbeitet werden.

Mit freundlichen Grüßen
Ordnungsamt Wolfach

Dies bedeutet:

- Hinweis auf Ordnungswidrigkeit wird am Fahrzeug angebracht, gleichzeitig wird diese erfasst.
- Die Daten der Ordnungswidrigkeit werden dem zuständigen Rechenzentrum sofort übermittelt, dort verarbeitet und die schriftliche Verwarnung automatisch erstellt.
- Das Rechenzentrum sendet die schriftliche Verwarnung innerhalb weniger Tage direkt an den Fahrzeughalter.
- Bevor Sie die schriftliche Verwarnung nicht erhalten haben, können Rückfragen beim Ordnungsamt der Stadt Wolfach nicht bearbeitet werden.

Sie sind gern auf Achse, mögen Kinder und wollen sich ein Taschengeld hinzuverdienen...

... dann sind Sie bei uns genau richtig als Begleitperson in einem Kindergartenbus.

Dazu brauchen Sie etwas Zeit am Mittag, sodass Sie unsere Kindergartenkinder im Heizmann-Bus auf ihrer Fahrt vom Kindergarten nach St. Roman begleiten können. Es ist ein Rundkurs, Sie werden also wieder in die Stadt zurückkehren.

Sie helfen damit sehr den Eltern in unseren weit verzweigten Außenbereichen und erhalten dafür eine kleine Entschädigung von 10,00 €/Stunde.



Wenn Sie Interesse daran haben, melden Sie sich bitte bei Hans Heizmann von der Stadtverwaltung (Tel. 07834/835345).

Amtliche Bekanntmachungen



Die Stadt Wolfach sucht für ihren Städtischen Kindergarten „Straßburger Hof“ (4 Gruppen, 93 Kinder) zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen/eine

Erzieher(in) in Vollzeit (39 Std./Woche)

Die Stelle ist aufgrund Mutterschaft/Elternzeit zunächst befristet bis 30.09.2014. Die Möglichkeit der Verlängerung des Arbeitsverhältnisses ist gegeben. Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern unter Drei wären von Vorteil.

Erzieher(in)/Kinderpfleger(in) in Teilzeit (26 Std./Woche)

Bei dieser Stelle handelt es sich um eine unbefristete Stelle.

Einstellung und Bezahlung erfolgen auf der Basis des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Die ausführlichen Ausschreibungstexte können Sie unserer Homepage www.wolfach.de entnehmen.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne die Leiterin Ines Benz, Tel. 07834/9241.



Funktionelle Stuhlgymnastik mit Bärbel Neef

Am Mittwoch, 13. Februar 2013 lädt Bärbel Neef ab 14.30 Uhr zur funktionellen Stuhlgymnastik ein.



Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Er findet jeden Mittwoch und Samstag von 8 bis 12 Uhr in der Wolfacher Hauptstraße vor dem Rathaus statt. Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch- und Backwaren, Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt (Europaweit)	112
Polizei	110
Polizeiposten Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0
Krankentransport	0781/19222

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-84
Gasversorgung badenova	0180 / 2767767

Sie erreichen uns

Bürgerbüro:	
Montag bis Mittwoch	8.30 bis 12.30 Uhr
Montag	14.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr
	14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr
Samstag	10.00 bis 12.00 Uhr
Tourist-Information:	
Montag-Freitag	09.00 bis 12.30 Uhr
	14.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag	bis 18.00 Uhr
Alle anderen Ämter:	
Montag bis Freitag	8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister Gottfried Moser 8353-32
 Sekretariat Bürgermeister Christine Schuler (vorm.) 8353-32

Telefonzentrale 8353-0
 Telefax 8353-39
 E-Mail stadt@wolfach.de
 Internet www.wolfach.de

Rathaus
EG - Tourist-Information

Touristische Auskünfte Harald Eisenmann 8353-53
 Kulturelles und Veranstaltungen Gerlinde Wöhrle 8353-52
 Tourismus, Vereine, Museum im Schloss Gerhard Maier 8353-50
 Telefax Tourist-Information 8353-59

1. OG - Bürgerbüro / Ordnungsamt

Bürgerbüro (u.a. Ausweise, Umzüge, Gewerbe, Fundsachen) Petra Weiß, Doris Glunk, Kathrin Gebele 8353-13
 Renten Doris Glunk (vorm.) 8353-15
 Rechts- und Ordnungsamt Christel Ohnemus (vorm.) 8353-12
 Hausmeister Reinhard Schmider 8353-17

2. OG Rechnungsamt / Stadtkasse

Amtsleiter Peter Göpferich 8353-25
 Stadtkasse Gerhard Schneider 8353-23
 Wasser, Abwasser, Steuern Esra Cosan 8353-21
 Kurtaxe, Gebühren Melanie Staiger (vorm.) 8353-22
 Liegenschaften, Beiträge, Landwirtschaft Manfred Eßlinger 8353-26
 Feuerwehr, Forst Elke Diekmann (vorm.) 8353-24
 Sekretariat Rechnungsamt Sybille Gruhle (vorm.) 8353-27

3. OG Hauptamt / Standesamt

Amtsleiter Hauptamt Dirk Bregger 8353-36
 Sekretariat, Mietwohnungsbörse Martina Springmann 8353-31
 Standesamt, Presse, Personal Ute Moser 8353-34
 Sekretariat Standesamt Bettina Moser 8353-35
 EDV-Administration Klaus Hettig 8353-38

4. OG Bauverwaltung / Schulen, Kindergärten

Bauangelegenheiten, Stadtсанierung, Friedhöfe Martina Hanke 8353-42
 Sekretariat Elisabeth Landgraf (vorm.) 8353-41
 Märkte, Schulen, Kindergärten Hans Heizmann 8353-45
 Sekretariat, Redaktion Bürger-Info Gerd Schmid 8353-44

Bauhof

Bauhofleiter Josef Vetterer 8353-80
 Sekretariat Theresia Zefferer (vorm.) 8353-81
 Störungsdienst Wasserversorgung 8353-84
 Telefax 8353-89
Stadtkapelle Probenraum 47534

Soziale Dienste

Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach, Tel.: 07831/9669-0
 Fax: 07831/9669-55, email: hausach@diakonie-ekiba.de
 Mo – Fr 8.30 – 12.30 Uhr und nach Vereinbarung
 – Schwangeren- u. Schwangerschaftskonfliktberatung n. §219 STGB
 – Kirchliche allg. Sozialarbeit, Beratung in persönl. u. sozialen Fragen
 – Jugendmigrationsdienst
 – Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal – Beratung, Begleitung
 u. Betreuung psych. erkrankter Menschen
 – Betreutes Einzel- u. Paarwohnen für psych. erkrankte Menschen
Gruppenangebote
 – „Club Lichtblick“ (Freizeit u. Kontaktgruppe)
 Do wöchentlich 14.00 – 16.30
 – Atelier u. Kreativwerkstatt, Fr 14-tägig 14.30-17.00

Brenzheim Wolfach

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach, Tel.: 07834 8385-0, info@brenzheim.de
 Dauerpflege, Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege
 Wohnbereich für Demenzzranke
 Beratung von Angehörigen in allen Fragen der Pflege
 Betreutes Wohnen in der Luisenstr. 4, Tel.: 07834 8385-10

Diakoniestation im „Cafe Vetter“, Hausach

Häuslicher Pflegedienst, Grund- und Behandlungspflege,
 Zulassung bei allen Kassen, Seniorentreff am Mittwoch,
 Beratung in allen Fragen der Pflege
 Telefon: 0171 470 2094 oder 07831 966164

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen; Essen auf Rädern. Info: Hornberg, Tel. 07833/245, Haslach, Tel. 07832/4522

DRK Kreisverband Wolfach

– Kurse Erste Hilfe 07831/9355-0
 – Verwaltung, Zivildienst, Freiwilligendienste 07831/9355-12
 – Migrationsberatung 07831/9355-17
 – Kleiderkammer 07831/9355-12
Hilfen für Pflegebedürftige und Angehörige aus einer Hand:
 – Pflegedienst - rund um die Uhr - alle Kassen 07831/9355-14
 – Betreuungsangebote für Demenzzranke 07831/9355-12
 – Hausnotrufdienst 07831/9355-17
 – Fahrdienste für behinderte Menschen 07831/9355-12
 – Umfassende Beratung u. Gruppenangebote 07831/9355-16
 – Betreutes Wohnen, Seniorentreff 07833/965303

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Haslach, Tel. 07832/9956-0,
 Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
 Mail: club82@club82.de
 Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige
 Pension „Wohnen am Kreisell“ Tel. 07832/9956-22
 „zamme“ – Integration im Kindergarten Tel. 07832/9956-24
 Beratungsstelle Tel. 07832/9956-27
 Hilfen für Familien Tel. 07832/9956-26
 Kurse, Sport und Veranstaltungen Tel. 07832/9956-21
 Reise und Urlaub Tel. 07832/9956-20

Pflegestützpunkt Ortenau + IAV Kinzigtal + Demenzagentur Kinzigtal

Tel: 07832 99955-220

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903 – Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Kinzigtal

Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16:
 • Caritassozialdienst / allg. Sozialberatung / Schuldnerberatung
 • Familienpflege
 Caritashaus Haslach, Sandhaasstr. 4, Tel. 07832 99955-0
 • Psychologische Beratungsstellen für Eltern, Kinder und Jugendliche
 und für Ehe-, Familien- und Lebensfragen / Fachstelle Frühe Hilfen;
 Durchwahl -300
 • IAV-Stelle / Demenzagentur / Hospizgruppen Kinzigtal; -220
 • Schwangerenberatung; -225
 Internet: www.caritas-kinzigtal.de

Sozialstation Kinzig-/Gutachtal

Kirchplatz 2, 77709 Wolfach (Tel. 07834/867030
 Grund- und Behandlungspflege; Hauswirtschaftliche Hilfe, individuelle
 Demenzberatung, Beratung zu allen pflegerischen Themen, Vermittlung
 Hausnotruf Tel. 86703-11, Berta Dorer, Essen auf Rädern
 (versch. Diätkostformen), Kurberatung
 • Besuchs- und Hospizdienst Tel. 07831/6391
 • Sozialer Dienst Ortenaukreis Tel. 07834/988-3120
 • Telefonseelsorge (Ortsarif) Tel. 07832/11101
 • Drogenberatung Tel. 07832/96786
 • Frauenhaus Offenburg Tel. 0781/34311
 • Betriebshelferdienst Südbaden Tel. 07602/910126

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
 ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Diakonisches Werk im Ortenaukreis

Kindertagespflege Kinzigtal
 Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach
 Tel.: 07831 / 9669 – 12, Fax 9669 – 55
 kitapfl.kinzigtal@diakonie-ortenau.de
Sie brauchen eine Tagesmutter ?
 Sie wollen Tagesmutter werden?
 Für Informationen rund um die Tagespflege
 wenden Sie sich bitte an Ingrid Kunde
Sprechzeiten
 Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr
 Mittwoch 13:30 – 16.00 Uhr
 Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr

Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Frank Urbat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 07834 / 867303, Fax 07834 / 867360
 Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige – Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring Kinzigtal

Tel. 07831/9699991, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten
 Seniorenzentrum "Am Schlossberg" GmbH 07831 - 969 120
 Tagespflege, Kurzzeitpflege, Dauerpflege, Betreutes Wohnen
 Hauptstraße 85, 77756 Hausach

A Apotheken-Bereitschaftsdienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der Apotheken von Hausach, Wolfach, Oberwolfach, Hornberg und Steinach wechselt täglich, kombiniert mit den drei Apotheken von Haslach. Wechsel ist jeweils morgens 8.30 Uhr.

Donnerstag, 07.02.2013 Burg-Apotheke, Hausach
 Freitag, 08.02.2013 Stadt-Apotheke, Haslach
 Samstag, 09.02.2013 Apotheke Iff, Hausach
 Sonntag, 10.02.2013 Kreuzbühl-Apotheke, Steinach
 Montag, 11.02.2013 Schloss-Apotheke, Wolfach
 Dienstag, 12.02.2013 Stadt-Apotheke, Hornberg
 Mittwoch, 13.02.2013 Linden-Apotheke, Oberwolfach
 Donnerstag, 14.02.2013 Kinzigtal-Apotheke, Haslach

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0
DRK-Ruf: Tel. 112 / 19222 (Krankentransport)
Zahnärztliche Notrufnummer: 0180/3222555-11
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst:
 zu erfragen über Tel. 01805/19292460

§ Ärztbereitschaftsdienst Wolfach

Den Arztbereitschaftsdienst in Wolfach erfahren Sie unter den Telefonnummern der örtlichen Ärzte.

Sprechstunden am Samstag, Sonntag und an Feiertagen sind jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 17.00 bis 18.00 Uhr

Ärztbereitschaft Bereich Hausach

Den Arztbereitschaftsdienst in Hausach erfahren Sie unter den Telefonnummern der Hausacher Ärzte.

Sprechstunden am Samstag, Sonntag und an Feiertagen sind jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 17.00 bis 18.00 Uhr

Aktuelle Informationen zu den Wochenenddiensten können auch bei den Hausärzten (Anrufbeantworter) abgefragt werden.

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 26.01.2013 und alle Reisepässe, welche bis zum 26.01.2013 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Der Personalausweis kann erst dann an Sie ausgehändigt werden, wenn Sie auch den PIN Brief per Post erhalten haben.

Die Ausweisdokumente können während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Öffnungszeiten des Rathauses während der närrischen Tage

Schmutziger Donnerstag, 07.02.2013

8.30 Uhr bis 10.00 Uhr (Bürgerbüro, andere Dienststellen)
9.00 Uhr bis 10.00 Uhr (Tourist-Info)

Freitag, 08.02.2013

8.30 Uhr bis 12.30 Uhr (Bürgerbüro)
9.00 Uhr bis 12.30 Uhr und 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr (Tourist-Info)
8.30 Uhr bis 12.00 Uhr (andere Dienststellen)

Samstag, 09.02.2013

10.00 Uhr bis 12.00 Uhr (Bürgerbüro)

Schellenmendig, 11.02.2013

Geschlossen

Fasnachtsdienstag, 12.02.2013

8.30 Uhr bis 12.30 Uhr (Bürgerbüro)
9.00 Uhr bis 12.30 Uhr und 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr (Tourist-Info)
8.30 Uhr bis 12.00 Uhr (andere Dienststellen)

Finanzamt, Außenstelle Wolfach

Das Finanzamt, Außenstellen Wolfach, ist am Schmutzigen Donnerstag, den 07.02.2013, ab 12:00 Uhr und am Rosenmontag und Fasnachtsdienstag, den 11.02.2013 und 12.02.2013 ganztägig geschlossen.

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsachen abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden können:

- silbernes Damenfahrrad, Marke: Staiger
- rahmenlose Brille mit schwarzen Bügeln
- 2 Schlüssel mit Anhänger

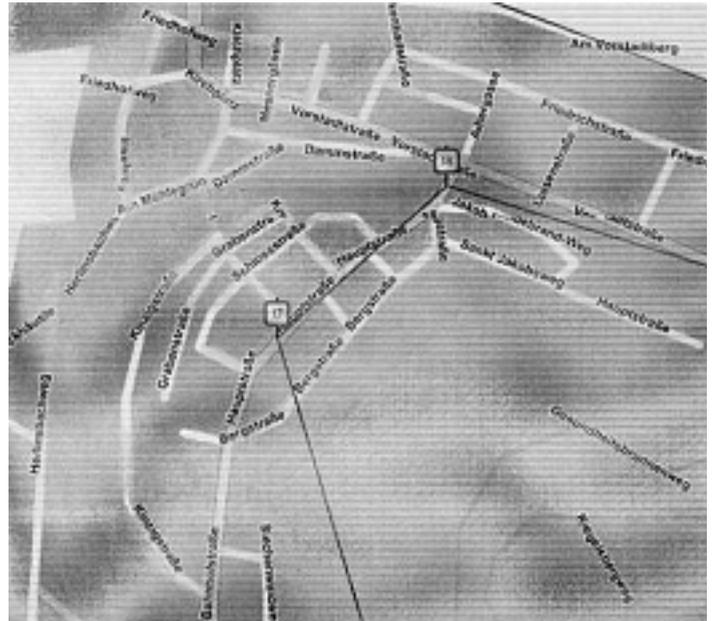
Umweltecke

Verlegung Müllabfuhr im Stadtgebiet

Grüne Tonne am Schellenmendig, den 11.02.2013
Graue Tonne am Fasnetsdienstag, den 12.02.2013

Aufgrund der Veranstaltungen am Montag, den 11. Februar muss die an diesem Tag stattfindende Abfuhr der **grünen Tonne** für folgende Straßen auf **Mittwoch, den 13. Februar** verschoben werden.

Aufgrund der Veranstaltungen am Dienstag, den 12. Februar muss die an diesem Tag stattfindende Abfuhr der **grauen Tonne** für folgende Straßen auf **Freitag, den 15. Februar** verschoben werden.



Betroffen sind folgende Straßen:

Am Mühlegrün, Bahnhofstraße, Bergstraße, Dammstraße, Grabenstraße, Hauptstraße, Inselweg, Josefsgasse, Meßnergässle, Kreuzgasse, Kinzigstraße 1 - 21, Kirchstraße 1 - 23, Kleine Dammstraße, Schlossstraße, Sankt Jakobsweg, Vorstadtstraße von der Stadtbrücke bis zur Löwenkurve.

Wir bitten alle Anschlussnehmer in diesen Bereichen, die grüne und graue Tonne rechtzeitig zur Leerung **ab 5.30 Uhr bereitzustellen.**

Altersjubilare

07.02.1931	Schmider, Gertrud Luisenstr. 2	82 Jahre
07.02.1943	Sum, Fridolin Oberwolfacher Str. 64	70 Jahre
07.02.1943	Schott, Manfred Schmittehofstr. 11	70 Jahre
08.02.1931	Amado Junior, Jose Oberer Kastaniendobel 28	82 Jahre
08.02.1943	Hensellek, Karl-Heinz Übelbach 16	70 Jahre

10.02.1928	Heizmann, Alfred Josefsgasse 10	85 Jahre
10.02.1939	Aberle, Emma Talstr. 97	74 Jahre
11.02.1942	Junghans, Traute Vorstadtstr. 56	71 Jahre
12.02.1941	Staiger, Gertrud Talstr. 41	72 Jahre
14.02.1927	Heizmann, Hermann Schmelzegrün 29	86 Jahre

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und alles Gute für das neue Lebensjahr.

Standesamt

Im Januar 2013 fanden keine Eheschließungen in Wolfach statt.

Schulen



Auftaktveranstaltung Berufsorientierung

Am Mittwoch, dem 23.01.2013, fand an der Realschule Wolfach die Auftaktveranstaltung >>Berufsorientierung<< für Schüler und Eltern der achten Klassen statt. Zwei erfahrene Ausbilder, Frau Schmid von der Firma VEGA Grieshaber KG und Herr Hartwein von der Firma Hansgrohe SE, referierten über die Chancen einer dualen Ausbildung und die dafür notwendigen >>Schlüsselqualifikationen<<.

Zu Beginn der Veranstaltung gewährte der BORS-Lehrer, Daniel Metzger, den interessierten Achtklässlern und deren Eltern Einblicke in die Planungen der >>heißen Phase<< der Berufsorientierung an der Realschule Wolfach. So werden die Schülerinnen und Schüler durch Bewerbertrainings, Betriebs-Knigge-Vorträge, Berufsberatung, Workshops zu verschiedenen Berufsbildern und Ausbildungsbotschaftern auf die Praktika sukzessive vorbereitet. Im Rahmen des Technikunterrichts entwickeln Schüler mit Auszubildenden in den Oster- und Pfingstferien sogar funktionsfähige Produkte wie z.B. Elektromotoren, Multifunktionsuhren,...

Im Anschluss an den kurzen Überblick stellten Frau Schmid (Firma VEGA Grieshaber KG) und Herr Hartwein (Firma Hansgrohe SE) ihre Unternehmen und deren internationalen Standorte vor. Mit aktuell 47 Auszubildenden bei der Fa. VEGA und einer Gesamtanzahl von 101 Auszubildenden bei der Fa. Hansgrohe werden die Unternehmen ihrer regionalen Verantwortung gerecht. Doch was erwarten die beiden Ausbilder von ihren zukünftigen Azubis? Die Antwort ließ nicht lange auf sich warten: Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit, Selbstorganisation und Zeitmanagement sowie selbstständiges Organisieren von Arbeitsprozessen. >>Bringt euch ein und fragt nach, wie man z. B. eine Körnung anfertigt<<, lautet einer der Appelle eines Ausbilders. >>Wer sich im Unterricht nicht aktiv einbringt, die Anweisungen und Aufgabenstellungen des Lehrers

missachtet, dem wird es schwer fallen, das Verhalten mit Beginn der Ausbildung per Knopfdruck umzustellen<<, so die Ausbilder weiter. Das Einhalten von Regeln, Verabredungen und festen Zeitplänen spiele eine ebenso große Rolle wie die Bereitschaft zur gegenseitigen Kontrolle und Unterstützung, so die Firmenvertreter.

Im zweiten Teil der Abendveranstaltung stellten Auszubildende ihren persönlichen Werdegang vor und informierten die Schüler insbesondere darüber, dass eine Ausbildung keine einleisige Angelegenheit ist. Sascha Neugebauer von der Firma VEGA Grieshaber KG absolviert momentan einen DH-Studiengang zum Wirtschaftsingenieur, nachdem er die Ausbildung zum Industriekaufmann erfolgreich abgeschlossen hat. Benjamin Zoch von der Firma Hansgrohe SE absolviert ebenfalls eine zusätzliche Ausbildung im Bereich DH-Maschinenbau fr. KS. Beide Vertreter stellten klar, dass engagierte Auszubildende gute Chancen haben, nach einer guten Ausbildung weitere Berufs- und Studiemöglichkeiten zu ergreifen. Denn nach der Ausbildung ist vor der Ausbildung.

Abschließend dankte der BORS-Lehrer den anwesenden Firmenvertretern und erinnerte die Schüler an das Zitat eines Auszubildenden: >>Wer am Anfang etwas mehr macht, gewinnt Zeit<<. Dies könne für die Vorbereitung auf eine Arbeit, für die eigene Berufswahl und die Vorbereitung auf die Abschlussprüfung, von Nutzen sein.



Kirchen

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Wolfach/Oberwolfach

Vereine

Narrenzunft



Halbmeil e.V.

Narrenzunft Halbmeil e. V.

Schmutziger Dunsdigg, 07. Februar 2013
Schulfasnet Treffpunkt 08.15 Uhr in der Schule
Kaffeetantenumzug mit närrischem Kaffee im Löwen
Treffpunkt um 14.30 Uhr im Räumle

Fasnetseröffnung am Narrenbrunnen
ACHTUNG!! NEU!! ACHTUNG!!
Narrentaufe am Narrenbrunnen
 anschließend Fackelumzug zum Löwenkäfig
 Treffpunkt um 19.00 Uhr / Schule

Fasnets Friddig, 08. Februar 2013
 Lumpenball Schuhu's Hinterlehengericht
 Abfahrt 19.30 Uhr am Kreuz / Rückfahrt 01.00 Uhr

Fasnets Samschdig, 09 Februar 2013
 Umzug in Halbmeil Beginn: 15.15 Uhr
Motto: Auf jeden Fall, gibts Narre im All!
 Treffpunkt 14.30 Uhr am Hexenwagen

Preismaskenball mit bunten Brauchtumsabend
Beginn: 19.30 Uhr
 Treffpunkt zur Hallenstürmung um 19.00 Uhr im Engel

Fasnets Sundig, 10. Februar 2013
 Umzug in Oberwolfach
 1. Abfahrt 11.30 Uhr Schule / 1. Rückfahrt 17.00 Uhr
 2. Abfahrt 12.30 Uhr Schule / 2. Rückfahrt 18.00 Uhr

Fasnets Mendig, 11. Februar 2013
 Hemdglunkerumzug in Halbmeil mit Gulaschsupp Essen
 im Löwen

Fasnets Zischdig, 12. Februar 2013
 Abbauen in der Schule / Bündelabhängen
 Treffpunkt 10.00 Uhr
 Kaffeetantenumzug mit närrischen Kaffee im Kreuz
 Treffpunkt 14.30 Uhr im Räumle

Hexenverbrennung am Narrenbrunnen
 Kehraus im Kreuz
 Treffpunkt um 19.00 Uhr im Räumle

St. Romaner Teufel e.V.

Donnerstag, 07. Februar 2013:
 Ab 17:00 Uhr Aufbau fürs Schnurren. Treffpunkt ist auf
 dem Haasenhof. Wir bitten um zahlreiche fleißige Helfer.

Freitag, 08. Februar 2013:
 Von 14:00 bis 17:00 Uhr laden die Teufel alle Narrole zur
 Kinderfasnet auf dem Äckerhof ein. Es ist einiges geboten
 und natürlich gibt es wieder tolle Preise zu gewinnen. Ab
 20:00 Uhr findet dann das Schnurren auf dem Haasenhof
 statt.

Samstag, 09. Februar 2013:
 Nach dem Abbau ab 10:30 Uhr nehmen die Teufel am Um-
 zug in Halbmeil teil. Die An- und Abfahrt erfolgt mit
 Privat-PKW's. Umzugsbeginn ist um 15:15 Uhr.

Sonntag, 10. Februar 2013:
 Teilnahme am Umzug in Oberwolfach. Die An- und Ab-
 fahrt erfolgt mit Privat-PKW's. Umzugsbeginn ist um 14:00
 Uhr.

Montag, 11. Februar 2013:
 Teilnahme am Umzug in Oppenau. Umzugsaufstellung ist
 ab 13:30 Uhr und Umzugsbeginn um 14:11 Uhr. Laufnum-
 mer 49 von 99. Die Bus-Abfahrtszeiten sind wie folgt:
 09:45 Uhr: Schiltach Vor Heubach
 10:00 Uhr: St. Roman Adler
 10:15 Uhr: Halbmeil Schule
 10:20 Uhr: Wolfach Volksbank
 10:30 Uhr: Oberwolfach Lindenplatz
 Bitte seid pünktlich, da wir sonst mit der Elfemess in die
 Quere kommen!
 Rückfahrt zu den einzelnen Haltestellen ist um 18:00 Uhr.

Dienstag, 12. Februar 2013:
 Um 15:00 Uhr wird der Narrenbaum gefällt und die Uten-
 silien verstaut und ab 19:00 Uhr treffen wir uns zum Kehr-
 aus bei BauerB.

Leihhäs-Rückgabe:
 Die Leihhäs müssen am Dienstag, 12. Februar 2013 zurück-
 gegeben werden. Bitte bringt diese zum Narrenbaum fallen
 bzw. zum Kehraus mit. Solltet Ihr verhindert sein, bitte Je-
 manden mitgeben. Danke

Narrenzunft Kirnbach e.V.

Kinderball der Narrenzunft Kirnbach e.V.
 Am 08.02.2013 findet von 14.00 – 17.00 Uhr der Kinderball
 der Narrenzunft Kirnbach in der Gemeindehalle Kirnbach
 statt.
 Das Motto lautet: Schlumpfhausen sucht den Super-
 schlumpf! Beste Kostüme werden prämiert.
 Schminkecke, Bastellecke, Wurfecke, diverse Spiele.
 Als Gastzunft zu Besuch sind die Senwig Hexen Hausach
 e.V.
 Scheckübergabe aus dem Erlös des Hexenblättleverkaufs
 2013 an Familie Richter zugunsten Hanna Ev (Bärenkind
 2011).
 Für Speisen und Getränke ist ausreichend gesorgt.
 Buspendelverkehr ist wie folgt eingerichtet:
 Abfahrt zur Gemeindehalle Kirnbach 13.15 Uhr : Wolfach
 Park +Ride, 13.30 Uhr : Hausach Kik Bushaltestelle, 13.40
 Uhr : Gutach Turm Tankstelle, 13.45 Uhr Kirnbach am
 Kirnbacher Hof.
 Rückfahrt 17.00 Uhr zu gleichen Haltestellen
 Auf euer kommen freut sich die Narrenzunft Kirnbach
 e.V

Wolfacher Kinzigflößer

Am Freitag, 08. Februar 2013, laden die Flößer ab 19.00 Uhr
 in die „Fortuna“ zum Kappenabend ein. Alle Vereinsmit-
 glieder mit Ehefrauen wie auch die passiven Mitglieder
 sind zu diesem närrischen Treffen eingeladen.
 Nochmals bittet die Vorstandschaft auch um die Anmel-
 dung für den Deutschen Flößertag in Lychen im Mai und
 zum Internationale Treffen im Böhmerwald.

Kameradschaft Langenbach-Übelbach

Die Kameradschaft Langenbach-Übelbach veranstaltet
 am Fasnetfriddig, den 08.02. um 20:11 Uhr ihre alljährliche
 Schulhusfasnet. Zusammen mit den Langenbacher Tieren
 und den einzelnen Gruppen wurde wieder ein kleines, aber
 schönes Programm zusammengestellt. Anschließend kann
 der Abend in der Bar zum gemütlichen Teil übergehen. Die
 KLÜ und die Langenbacher Tiere freuen sich auf Euren
 regen Besuch und gute Stimmung.

Freie Narrenzunft Wolfach

Zunft fährt nach Haslach
 Am Fasnetssonntag nimmt die Freie Narrenzunft Wolfach
 am Umzug in Haslach teil. Hierzu besteht Fahrtmöglich-
 keit mit dem Bus um 12.00 Uhr ab Bahnhof. Die Rückfahrt
 ist um 17.30 Uhr.

Kinderball am Fasnetsdienstag, 12. Februar 2013

Liebe Kinder,
wie jedes Jahr möchten wir Euch nach dem Kinderumzug gerne zum Kinderball in die Festhalle Wolfach einladen. Beginn ist um 15 Uhr und euch erwartet ein abwechslungsreiches Programm des Jungnarrenrats. Es gibt Spiele für große und kleine Narrole mit tollen Preisen und die Narrenkapelle wird Euch mit Fasnetsliedern unterhalten. Der Elternbeirat des kath. Kindergartens St. Laurentius verkauft Getränke und für Eure Eltern erstmals Kaffee und Kuchen. Also, kommt vorbei und lasst Euch überraschen, wir freuen uns auf Euch!

Alte Fasnachtsplaketen zu besichtigen

Drei "Raritäten-Plakate" von der Fasnet vor dem 2. Weltkrieg sind beim Friseursalon von Helmut Daniel bei der Stadtbrücke ausgestellt.

1. Schellenmendig 1930 (83 Jahre alt)
Festspiel „Wolfacher Schützenfest“
2. Schellenmendig 1933 (80 Jahre alt)
Festspiel „Die Befreiung der Freude“ (Großes Zeigeunerspiel)
3. Schellenmendig 1937 (76 Jahre alt)
Festspiel „Der Narrogeist im Faß“

Die Plakate von 1930 und 1933 sind im Schaukasten vor der Eingangstür, das Plakat von 1937 im Inneren des Friseursalons aufgehängt. Ältere Wolfacher werden noch viele der „nährisch“ umgeformten Namen der damaligen „Mitwürgenden“ erkennen und so werden manche Erinnerungen aufkommen. Die drei Raritäten sind aus dem Fundus von Narro Walter Schmider zur Verfügung gestellt worden.



Wolfachs Mittwochswanderer über die Burg Husen zum Stulzlehof

Der Schwarzwaldverein Wolfach lädt alle Freunde des Mittwochwanderns zu dieser leichten Wanderung vom Bahnhof Hausach über den Breitenbach und die Burg Husen in den Hauserbach herzlich ein. Nichtmitglieder und Gäste in Wolfach sind gern gesehene Mitwanderer bei dieser Tour mit den schönen Aussichtspunkten. Treffpunkt ist am 13.02.2013 am P+R um 12:15 Uhr zur Fahrt um 12:22 Uhr nach Hausach. Die Wanderung führt zunächst in die Stadt, auf der Breitenbachstraße geht's dann durch den Gummenwald hoch zur Burg Husen, wo die Teilnehmer sicher einen schönen Blick auf das Kinzigtal und die Stadt Hausach genießen können. Auf dem Westweg verläuft zunächst die Strecke bis zu Schmid's Wanderecke, bevor es dann auf der gelben Raute zur Kreuzbergkapelle und weiter in Richtung Hasenecke bis zum Abgang in den Hauserbach geht. Talabwärts wird dann der Stulzlehof mit der Vesperstube zur Einkehr erreicht. Nach der Einkehr wird die Reststrecke bis zur Haltestelle Hausach Dorf unter die Wanderstiefel genommen. Um 17:09 Uhr fährt dort der Triberger Bus zum Bahnhof Hausach, ev. auch zum P+R nach Wolfach. Wenn nicht, fährt die OSB um 17:31 Uhr nach Wolfach. Die Wanderstrecke beträgt 7,3 km mit 250 Hm Anstieg, die reine Gehzeit wird bei ca. 2,5 Std. liegen, so dass der Stulzlehof um ca. 15:00 Uhr erreicht wird. Wanderführung und Organisation übernimmt Karl-Heinz Mietzner, 07834/9591.



FC Wolfach e. V.

Sparkassencup 2013

Der FC 1920 Wolfach e.V. veranstaltet in diesem Jahr in der nunmehr 15. Auflage den traditionellen Sparkassencup, eines der größten Fußball-Hallenturniere für Jugendmannschaften in der Ortenau. Laut Dirk Baumgärtner-Fränzen, einem der Organisatoren des Turniers, gibt es diesmal sogar Melderekorde. Bereits seit Anfang Dezember stehen alle Teilnehmer fest, bei den E-Junioren könnte man zwei Turniere durchführen und selbst bei den C-Junioren kann man das erste Mal seit Jahren mit 16 Mannschaften planen. „Dank der neuen Medien erreichen wir heute mehr Vereine“, so Fränzen, „aber die Vielzahl der Anmeldungen ist natürlich auch auf die Beliebtheit des Turniers zurück zu führen“. Den Anfang machen am Samstag, den 16.02.13 ab 11 Uhr die D-Junioren. Neben den Nachbarn aus Oberwolfach, Schapbach, Kaltbrunn, Schiltach und Kirnbach starten auch wieder einige Mannschaften vom württembergischen Fußballverband, wie der Titelverteidiger FV/DJK St. Georgen, die SpVgg 08 Schramberg, der FC Hardt oder der FC 07 Furtwangen. Aber auch die Gastgeber rechnen sich Chancen aus, gehen sie doch gleich mit drei Mannschaften an den Start. Komplettiert wird das Feld mit den Teams aus Mühlenbach, Kuhbach-Reichenbach, Röttenberg und Hofstetten. Der Sonntagvormittag gehört den Kleinsten. Bei den G-Junioren (Bambini) steht ab 09:30 Uhr der Spaß im Vordergrund. Sechs Mannschaften überwiegend aus der Region Wolfach stehen sich in zwei Gruppen gegenüber. Am Ende werden alle Gewinner sein, denn wie in den Jahren zuvor wird auch dieses Mal jedes Kind ein kleines Geschenk mit nach Hause nehmen dürfen. Ernst wird es dann wieder ab 12:15 Uhr. In einem gut besetzten C-Jugend Turnier darf der FCW einige Teams zum ersten Mal in Wolfach begrüßen. So geben mit dem FC Freiburg, St. Georgen und dem Polizei SV Freiburg gleich zwei Teams aus der badischen Metropole ihre Visitenkarte ab. Auch die Spielgemeinschaften aus Zusenhofen und Sandweier sind zum ersten Mal in Wolfach mit dabei. Stark einzuschätzen sind sicherlich auch die U 14 vom Offenburger FV, die SGM Aichhalden oder die SG Busenweiler-Römlinsdorf, die spielerisch schon oft in Wolfach zu überzeugen wusste. Komplettiert wird das Feld durch die Teams aus Hofstetten, Nordrach, Lauterbach-Hardt, Oberwolfach, Hofstetten, Schiltach, Schramberg, Bad Peterstal und Berghaupten. Die Viertelfinals starten gegen 16:40 Uhr, das Finale geht gegen 18:30 Uhr über die Bühne. Attraktiver Fußball ist garantiert, wie die Spiele in den letzten Jahren gezeigt haben. Kommen Sie in die Sporthalle Wolfach und überzeugen Sie sich selbst. Für Speisen und Getränke ist gesorgt. Die Veranstalter haben noch eine Bitte: Neben den zu gewinnenden Pokalen erhält jede teilnehmende Mannschaft einen Trainingsball. Bei über 70 Teams würden sich die Organisatoren natürlich freuen, wenn sich möglichst viele Unterstützer dieser Aktion finden. Wer einen oder mehrere Bälle finanzieren möchte, kann dies über eine Spende in Höhe von 15,00 € je Ball tun. Überweisen Sie den Ihnen möglichen Betrag auf das Konto 42820 beim Bankhaus Faisst (BLZ 66432700). Die Kinder werden es Ihnen danken.

Tennisclub Wolfach e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

am Donnerstag, den 21. Februar 2012, 19.30 Uhr im „Gasthaus Adler“ in Wolfach, Vorstadtstraße

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jahresbericht der 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Sportwartes
4. Bericht des Jugendwartes
5. Bericht des Kassenwartes
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Ehrungen
9. Neuwahl des Vorstandes
10. Wünsche und Anträge

Anträge der Mitglieder zur Tagesordnung sind gemäß § 6 Ziffer 1 der Satzung bis spätestens sieben Tage vor der Versammlung schriftlich an die 1. Vorsitzende zu richten.

Gerda Jehle
1. Vorsitzende



AWO Ortsverein Wolfach

AWO Ganztagsbetreuung in den Osterferien

In den Osterferien bietet die AWO Wolfach in der Zeit vom 25.03 bis 28.03. und 02.04. bis 05.04.2013 wieder eine Ganztagsbetreuung von Kindern im Grundschulalter bis 11 Jahre an.

Die Kinder werden in der Zeit zwischen 08.00 Uhr und 16.30 Uhr an der Herlinsbachschule in Wolfach durch Melanie Wick und ihr Team betreut. Frühstück und Mittagessen sind im Unkostenbeitrag von 15 € pro Tag enthalten. Zuschüsse werden unter bestimmten Voraussetzungen gewährt. Anmeldungen können Wochen- oder Tageweise erfolgen und sind ab sofort möglich. Anmeldeflyer wurden an den Schulen verteilt und sind auf den Rathäusern in Wolfach und Oberwolfach erhältlich, können aber auch per Email unter awowolfach@aol.com angefordert werden. Rückfragen und Infos: Manfred Maurer, Tel.: 07834-1590 oder per Email.

Rheumaliga Arbeitsgemeinschaft Wolfach**Schnupperkur in Bad Buchau am Federsee**

Die Arbeitsgemeinschaft Wolfach der Rheumaliga Baden-Württemberg lädt alle Interessierten, gleich ob Mitglied (Preisvorteil!!) oder Nichtmitglied, zu einem 8-tägigen Kuraufenthalt in der Zeit vom 28.04. – 05.05.2013 nach Bad Buchau ein. Im günstigen Pauschalpreis sind enthalten: Fahrt mit einem komfortablen Reisebus, Unterbringung im Terrassenhaus und Kurzentrum (über einen „Bademantelgang“ kann bequem die Adelindis-Therme erreicht werden), Halbpension, täglich freier Eintritt in die Adelindis-Therme und in die Saunalandschaft sowie diverse physikalische Leistungen.

Einzelheiten, weitere Informationen und Anmeldung bitte direkt bei Heizmann-Reisen, Oberwolfach, Tel. 07834/9555 oder 07834/9513 erfragen.

Touristische Informationen/ Veranstaltungen

**Öffnungszeiten der Tourist-Information Wolfach**

Gastgeberverzeichnisse und Informationsmaterial über Sehenswürdigkeiten erhalten Sie außerdem in der Dorotheenhütte Wolfach, Glashüttenweg 4.

Tourist-Information Wolfach
Hauptstraße 41, 77709 Wolfach
Tel. 07834/8353-53, Fax 07834/8353-59
Mail wolfach@wolfach.de, Internet www.wolfach.de

Jede Woche in Wolfach**Täglich:****Ponyreiten auf dem Horberlehof**

Ponyreiten:

Infos unter www.horberlehof.de

Tel. 07834/6217 Fam. Fahrner

Veranstaltungskalender

Do. 07.02.2013; 10.30 Uhr

Elfemess Nr. 1

Innenstadt, Wolfach

Do. 07.02.2013; 14.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldungen auch in englischer, französischer, spanischer, russischer und anderen Sprachen möglich.

Dorotheenhütte, Wolfach

Do. 07.02.2013; 14.00 Uhr

Närrischer Kaffee Nr. 1

Umzug der Kaffeetanten mit Trommlern

Innenstadt, Wolfach

Do. 07.02.2013; 15.00 Uhr

Cego-Spielen

für Jedermann, Gäste sind herzlich willkommen

Vereinsheim des Schwarzwaldvereins, Wolfach

Do. 07.02.2013; 19.30 Uhr

Fasneteröffnung der Narrenzunft Halbmeil

anschließend Schmutziger Donnerstag mit Narrentaufe im Löwenkäfig

Narrenbrunnen Halbmeil

Do. 07.02.2013; 20.00 Uhr

Pfarrfasnet

der Kath. Kirchengemeinde

Katholisches Gemeindehaus St. Laurentius, Wolfach

Fr. 08.02.2013; 14.00 Uhr - 17.00 Uhr

Kinderball Narrenzunft Kirnbach

Gemeindehalle Kirnbach

Sa. 09.02.2013; 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Wochenmarkt

Marktplatz, Wolfach

Sa. 09.02.2013; 14.00 Uhr
Närrischer Kaffee Nr. 2
 Umzug der Kaffeetanten mit Trommlern
 Innenstadt, Wolfach

Sa. 09.02.2013; 15.00 Uhr
Närrischer Umzug der Narrenzunft Halbmeil
 Dorfplatz, Wolfach - Kinzigtal

Sa. 09.02.2013; 15.00 Uhr
Nordic-Walking Training
 Alle Nordic-Walking Freunde, Neueinsteiger und Gäste sind willkommen
 Tunnelausgang St. Jakobsweg, Wolfach

Sa. 09.02.2013; 19.30 Uhr
Preismaskenball der Narrenzunft Halbmeil
 mit Prämierung der schönsten närrischen Kostüme.
 Pausenhalle Halbmeil

Sa. 09.02.2013; 20.00 Uhr
Zunftball der Freien Narrenzunft Wolfach
 Durch die Lokale der Stadt und die Schlosshalle ziehen närrische Fasnachtgruppen und unterhalten auf unterschiedlichste Weise die Gäste.
 Innenstadt, Wolfach

So. 10.02.2013; 14.00 Uhr
Führung durch die Dorotheenhütte
 Individuelle Führungen nach Voranmeldungen auch in englischer, französischer, spanischer, russischer und anderen Sprachen möglich.
 Dorotheenhütte, Wolfach

Mo. 11.02.2013; 05.30 Uhr
Wohlauf
 Historisches Narrenwecken am Schellenmendig
 Einer der sehenswertesten Umzüge der insgesamt 12 in Wolfach ist der "Wohlauf", das Narrenwecken in der Frühe des Schellenmontags. In seinem rollenden Bett wird der Wohlaufmann durch die Stadt gefahren und an den Stellen, an denen früher der Nachtwächter sang, gibt er sein Wohlauflied zum Besten. Seine Begleiter sind hunderte von Narren in weißen Nachthemden und Zipfelmützen, die mit ihren Krachinstrumenten auch dem letzten Schläfer klarmachen, dass die Fasnet an ihrem Höhepunkt angekommen ist.
 Innenstadt, Wolfach

Mo. 11.02.2013; 10.30 Uhr
Elfemess Nr. 2
 Innenstadt, Wolfach

Mo. 11.02.2013; 11.00 Uhr
Führung durch die Dorotheenhütte
 Individuelle Führungen nach Voranmeldungen auch in englischer, französischer, spanischer, russischer und anderen Sprachen möglich.
 Dorotheenhütte, Wolfach

Mo. 11.02.2013; 14.00 Uhr
Närrischer Festzug mit anschließendem Festspiel
 Umzug mit allen Wolfacher Fasnetfiguren, voran die Stadtkapelle. Im Anschluss daran Festspiel auf dem Marktplatz.
 Unter den bekannten Narrenorten des schwäbisch-alemannischen Raums nimmt Wolfach mit seiner über 200-jährigen Tradition der Fasnetsspiele, seinen z. T. einzigartigen Umzügen und seinen Narrengestalten einen besonderen Rang ein. Am Nachmittag des Schellenmentig (Fasnetmontag) begibt sich alles, was ein Häs hat oder am Festspiel teilnimmt vor das Wolfacher Schlosstor zum Umzug. Neben den zahlreichen Hanselgruppen bilden vor allem die Akteure des sich an den Umzug anschließenden närrischen Festspieles den Kern des Umzuges.
 Innenstadt, Wolfach

Di. 12.02.2013; 10.30 Uhr
Elfemess Nr. 3
 Innenstadt, Wolfach

Di. 12.02.2013; 13.00 Uhr
Närrischer Kaffee Nr. 3
 Umzug der Kaffeetanten mit Trommlern
 Innenstadt, Wolfach

Di. 12.02.2013; 14.00 Uhr
Kinderumzug um die Stadt
 mit Brezel- und Wurstaussgabe für alle Teilnehmer
 Innenstadt, Wolfach

Di. 12.02.2013; 15.00 Uhr
Kinderball in Wolfach
 Lustige Unterhaltung für kleine und große Kinder
 Die Freie Narrenzunft Wolfach lädt nach dem Kinderumzug alle Kinder in die Festhalle ein.
 Festhalle Wolfach

Di. 12.02.2013; 17.00 Uhr
Nasenzug
 Dem Nasenzuganführer folgend im Gänsemarsch geht es durch Gassen und Beizen rund um die Stadt.
 Wolfachs Männerwelt macht sich auf mit einer selbst kreierten Nase, "letzem Kittel" (auf links gewendete Jacke), Hut mit daran befestigtem Holzspan und allen nur erdenklichen Krachinstrumenten, durch alle Winkel, Gassen und Beizen. Vom Stadttor bis zur Vorstadt und über den Gasensteg und wieder zurück zum Schlosshof. Am Stadtbrunnen kommt dann der entscheidende Moment für alle weiblichen Wesen, die es gewagt haben, sich unter die Männer zu mischen. Werden sie trotz ihrer Verkleidung erkannt, landen sie unter dem schadenfrohen Gelächter der Zuschauer unbarmherzig im kalten Wasser des Brunnens.
 Innenstadt, Wolfach

Di. 12.02.2013; 19.00 Uhr
Nasenball und Kehraus
 im Anschluss an den Nasenzug
 Kehrausball in der Wolfacher Schlosshalle
 Schlosshalle, Wolfach

Di. 12.02.2013; 19.30 Uhr
Hexenverbrennung der Narrenzunft Halbmeil
 mit anschließendem Kehraus im Gasthaus Kreuz
 Narrenbrunnen Halbmeil

Mi. 13.02.2013; 08.00 Uhr - 12.00 Uhr



Wochenmarkt
 Marktplatz, Wolfach

Mi. 13.02.2013; 13.00 Uhr
Geldbeutelwäsche
 Umzug der in Frack, Zylinder und Trauerflor gekleideten Herren zum Stadtbrunnen
 Noch einmal, am Aschermittwoch treibt es die Narren zusammen, wenn am Wolfacher Stadtbrunnen mit der Geldbeutelwäsche der leidvolle Ausklang der Fasnet stattfindet. In schwarzer Trauerkleidung mit Frack und Gehrock und mit umflorten Zylinder ziehen die Mitglieder der
 Innenstadt, Wolfach

Do. 14.02.2013; 14.00 Uhr
Führung durch die Dorotheenhütte
 Individuelle Führungen nach Voranmeldungen auch in englischer, französischer, spanischer, russischer und anderen Sprachen möglich.
 Dorotheenhütte, Wolfach

Do. 14.02.2013; 15.00 Uhr**Cego-Spielen**

für Jedermann, Gäste sind herzlich willkommen
Vereinsheim des Schwarzwaldvereins, Wolfach

Fr. 15.02.2013; 14.30 Uhr - 19.30 Uhr**Blutspendeaktion des Deutschen Roten Kreuzes**

Festhalle Wolfach

Fr. 15.02.2013; 20.00 Uhr**Generalversammlung Bike-Park Wolfach**

Hotel Kreuz, Wolfach

Sa. 16.02.2013; 08.00 Uhr - 12.00 Uhr**Wochenmarkt**

Marktplatz, Wolfach

Sa. 16.02. - So. 17.02.2013; 11.00 Uhr**Sparkassencup FC Wolfach - C und D Junioren und Bambini**

Fußballturnier

Sporthalle Realschule, Wolfach

Sa. 16.02.2013; 15.00 Uhr**Nordic-Walking Training**

Alle Nordic-Walking Freunde, Neueinsteiger und Gäste
sind willkommen

Tunnelausgang St. Jakobsweg, Wolfach

Sa. 16.02.2013; 20.30 Uhr**Konzert mit Jazz-Funk-Trio Triptychon**

mit Günther Waidele, Werner "Prof" Notter und Moritz
Grübel

Petras Inn, Wolfach

So. 17.02.2013; 14.00 Uhr**Führung durch die Dorotheenhütte**

Individuelle Führungen nach Voranmeldungen auch in
englischer, französischer, spanischer, russischer und ande-
ren Sprachen möglich.

Dorotheenhütte, Wolfach



GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Vereine/Veranstaltungen

Landfrauen Wolfach-Oberwolfach

Fahrt zum Bezirkslandfrauentag

Die Landfrauen von Wolfach-Oberwolfach fahren am Donnerstag, den 21.02. zum Bezirkslandfrauentag nach Hausach. Wir treffen uns um 13.30 Uhr bei Park Ride. Abfahrt bei Park& Ride ist um 13.40 Uhr. Wir werden Fahrgemeinschaften bilden. Die Vorstandschaft freut sich über eine rege Teilnahme!

Die Landfrauen Wolfach - Oberwolfach bieten ab Februar Computerkurse in der Realschule in Wolfach an:

Kurs 1 für Anfänger

Grundkurs

- Wie funktioniert der PC
- Mit Maus- und Fenster umgehen
- Programme finden
- Datenstruktur erlernen
- Ordner erstellen/umbenennen,
- verschieben, kopieren, löschen
- Speichern von Daten

Kursanfang: Freitag 15.2.2013 19.30 Uhr

6 Abende

Kursgebühr inkl. Schulungsmaterial: 120,- Euro

Kurs 2

Word 2003

- Grundlagen und Funktionen von Word 2003
- Text gestalten (Formatieren und gestalten von Text)
- 3spaltiger Flyer erstellen.

Voraussetzung: PC-Grundkenntnisse

Kursanfang: Samstag, 16.2.2013 15.00 Uhr

6 Nachmittage

Kursgebühr inkl. Schulungsmaterial: 120,- Euro

Anmeldung bei Gabi Haas, 07836-2257

www.landfrauen-wolfach-oberwolfach.de

Diese Veranstaltung wird im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks e.V. des Landfrauenverbandes Südbaden durchgeführt

Zumba®

Beginn: Freitag, 15. März 2013

19 Uhr - 20 Uhr

8 Abende

in der Grundschule Halbmeil

Mitzubringen sind: Sportkleidung, feste Schuhe

Kosten: 35 €

Nichtmitglieder 35 € + 15,40 € (1Jahresbeitrag) = 50,40 €

Anmeldung bei Tanja Mayer Tel.07834-1737

Zumba® ist für alle geeignet, jedes Alter, männlich oder weiblich, die sich gerne bewegen. Alle Teilnehmer können sofort mitmachen, da die Tanzschritte sehr leicht zu erlernen sind. Zumba ist ein dynamisches, und sehr effektives Fitnessstraining basierend auf südamerikanischer und internationaler Tanzstile und Musik. Es verbindet schnellere und langsamere Rhythmen und Bewegungsabläufe zu ei-

nem Aerobic- und Fitness-Workout, das die optimale Balance zwischen Ausdauertraining und körperformendem Muskelaufbau bietet. Diese Veranstaltung wird im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks e.V. des Landfrauenverbandes durchgeführt.

Initiative Eine Welt / Weltladen

Punkt entfernt – Sorry

Sie haben im letzten Mitteilungsblatt von dem satirischen Kurzfilm über die fiktive Firma Agraprofit gelesen und wollten sich dem Film mit der dort angegebenen Internetadresse anschauen, was aber nicht funktioniert hat? Das lag daran, dass die von uns genannte Adresse abgeändert worden ist. Deshalb hier nochmals die richtige:

www.youtu.be/pgCD-4Q-4Wo. Der Punkt zwischen „youtu“ und „be“ gehört dort hin. Unter anderem können Sie folgenden Dialog hören:Verkäufer: "Danke dritte Welt, dass wir auf eure Kosten so günstig leben können!" - Frau: "Ja, genau!" Uns fehlen da die Worte. Wie geht's Ihnen?

Unsere Pläne für dieses Jahr

Wir haben uns Gedanken darüber gemacht, womit wir in diesem Jahr neben unserer Arbeit im Weltladen das Thema „Eine Welt“ in den Blick rücken können. Wir planen für den 10. März ein Fastenessen. Voraussichtlich werden wir in dem Zusammenhang auch den Film „Hunger“, der im vergangenen Herbst große Betroffenheit ausgelöst hat, nochmals zeigen. Und freuen Sie sich auf den 26. September. An diesem Tag wollen wir Ihnen „Peru – Die Welt der Anden“ mit Lichtbildern, Geschichten und Snacks näher bringen.

Und dann sind da ganzjährig noch unser Bücherflohmarkt zu Gunsten von Projekten in Burkina Faso und auf den Philippinen und die Sammlung von Alt-Handys, die fachgerecht recycelt werden, womit die Umwelt geschont und Wertstoffe zurück gewonnen werden.

Öffnungszeiten

Grünschnittplatz Wolfach

Geschlossen

Bruno's kleine Motorradwelt

Liebevoll restaurierte Prachtstücke der Motorrad-Nostalgie.
Montag bis Freitag 9.00 – 18.00 Uhr
Samstag 9.00 – 12.00 Uhr
Am Samstag und Sonntag sind auf Anmeldung Sonderführungen möglich.

Minigolfplatz Wolfach

Geschlossen.

Helpfen Sie uns!!!!!!!!!!

**SCHENKE LEBEN,
SPENDE BLUT.**

**SPENDE
BLUT** 
BEIM RÖTEN KREUZ

WWW.DRK.DE 0800 71 94 91 11

Wir, das Rote Kreuz Ortsverein Wolfach/Oberwolfach, möchten bei der nächsten

Blutspende,

am Freitag 15. Februar 2013 in der Festhalle Wolfach

über **300 Blutspenden** erreichen.

**Laden Sie Freunde, Bekannte, Partner, Kollegen, Chef,....., usw. ein
und bringen Sie sie mit zur Blutspende.**



**Der Ortsverein und sein Küchenteam wird Sie mit einem reichhaltigen
kalt/warmen Büffet incl. Kaffee/Kuchentheke, verwöhnen.**



Das DRK-Team heißt Sie herzlichst willkommen!



**MiMa -
Mineralien- und
Mathematikmuseum
Oberwolfach**

Mineralien des Schwarzwaldes und interaktive mathematische Stationen

Das Museum ist täglich von 11-16 Uhr geöffnet. Sonderführungen außerhalb der Öffnungszeiten können unter Telefon 07834-9420 vereinbart werden. Weitere Informationen und einen Einblick in die Ausstellung erhält man im Internet unter der Adresse www.mima.museum.

Saunabad Festhalle Oberwolfach

Öffnungszeiten:

Mittwoch 15.00 bis 21.30 Uhr Sauna für Männer
Freitag 15.00 bis 21.30 Uhr Sauna für Frauen

Eintrittspreise

Einzelkarte: 7,50 Euro
Zehnerkarte: 70,00 Euro
Familieneinzelkarte: 16,00 Euro
Familienzehnerkarte: 150,00 Euro

Besucherbergwerk Grube Wenzel

Derzeit ist das Besucherbergwerk zwar bis Ostern geschlossen, aber auf Anmeldung sind Führungen für Gruppen außerhalb der Öffnungszeiten und Führungen der Erlebnis-tour jederzeit möglich. Anmeldung bitte unter Tel. 07834/85812 oder Tel. 07834/868392. Weitere Informationen: www.grube-wenzel.de.

Mineralienhalde Grube Clara

Die Mineralienhalde Grube Clara ist ab dem 1. April wieder geöffnet:
Montag – Samstag von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Kirchen

Kath. Seelsorgeeinheit „An Wolf und Kinzig“



Wolfach: St. Laurentius und St. Roman
Oberwolfach: St. Bartholomäus
mit St. Marien
Tel.: 07834/295 – Fax: 07834/4970
E-Mail: pfarramt@kath-wolfach.de
Homepage: www.kath-wolfach.de

Samstag, 9. Februar – Bau-Sonderkollekte - Fastenkalenderverkauf

19.00 Uhr In St. Marien: Sonntagvorabendmesse.
2. Seelenamt für Alfred u. Rosa Bruder.
Gedenken an Klemens u. Luise Echle u. verst. Angeh.; Wilhelm Heizmann u. verst. Angeh.; Gertrud Sum u. verstorb. Eltern.

**Sonntag, 10. Februar – 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Bau-Sonderkollekte - Fastenkalenderverkauf**

8.15 Uhr In St. Laurentius: Amt.
Hl. Messe für Hermann Schmid. Gedenken an Franziska u. Severin Schmid.
10.00 Uhr In St. Roman: Amt für die Seelsorgeeinheit.

Montag, 11. Februar – FASNACHTSMONTAG
Das Pfarrbüro ist geschlossen. – Kein Gebetskreis.

Dienstag, 12. Februar – FASNACHTSDIENSTAG
Das Pfarrbüro ist geschlossen. Keine Abendmesse.

Mittwoch, 13. Februar – ASCHERMITTWOCH
Fast- und Abstinenztag – Beginn der österlichen Bußzeit
Fastenkalenderverkauf

9.00 Uhr In St. Laurentius: Amt mit Erteilung des Aschenkreuzes.
Hl. Messe für Anna u. Gustav Bächle. Gedenken an Familie Oskar Finkbeiner; Maria Kniesel; Hans-Joachim Klosinski u. verstorb. Angeh. Gestiftete Jahrtagsmesse für Theresia Bea:
19.00 Uhr In St. Bartholomäus: Amt mit Erteilung des Aschenkreuzes.
Hl. Messe für Otto Feger u. verst. Angeh. Gedenken an Ernst Armbruster; Pfr. Karl Sum.

Donnerstag, 14. Februar – HL. CYRILL u. HL. METHODIUS
Keine Abendmesse.

Freitag, 15. Februar – Freitag nach Aschermittwoch
Keine Abendmesse.

Samstag, 16. Februar – Samstag nach Aschermittwoch
19.00 Uhr In St. Roman: Sonntagvorabendmesse.

Sonntag, 17. Februar – 1. FASTENSONNTAG
8.15 Uhr In St. Bartholomäus: Amt.
2. Seelenamt für Maria Hauer. 3. Seelenamt für Franz Mayer. Gedenken an Matthäus Schillinger u. verst. Eltern u. Geschwister Adelheid Scherer geb. Haas, bestellt von den Schulkameraden des Jahrgangs 1930/31; Monika u. Matthäus Armbruster und Johanna Heitzmann; Ewald Echle u. verst. Angeh.; Hermann Uhl, Erdenbauer; Hermann Bonath u. verst. Angeh.; Wilhelm, Anna u. Karl Armbruster u. verst. Angeh.; Sophie u. Wilhelm Schrepp; Theresia u. Alfred Echle.
10.00 Uhr In St. Laurentius: Amt für die Seelsorgeeinheit.
10.00 Uhr Im Gemeindehaus: Kinderwortgottesfeier.

Die nächsten Tauftermine:

Wolfach – St. Laurentius:
Samstag, 23.02. um 17.30 Uhr
Sonntag, 10.03.; 28.04.2013;
09.06.; 07.07.2013 um 11.15 Uhr
Oberwolfach – St. Bartholomäus:
Samstag, 06.04.; 11.05.2013;
08.06.; 27.07.2013 um 17.30 Uhr
St. Roman: Nach Rückfrage
Oberwolfach-St. Marien:

Sonntag, 24.02.2013 um 11.15 Uhr
Bitte, melden Sie sich vier Wochen vor dem Tauftermin im Pfarrbüro!

Taufgespräche:

Montag, 04. März; 06. Mai; 03. Juni 2013
Donnerstag, 14. Feb.; 04. April; 27. Juni 2013

Kath. Öffentliche Bücherei Wolfach:

Öffnungszeiten:
jeden Dienstag und Donnerstag von 16.30 -18.00 Uhr.

Kath. Öffentliche Bücherei Oberwolfach:

Öffnungszeiten:
jeden Dienstag und Donnerstag von 16.00– 17.30 Uhr.

Pfarr-Fasnet 2013

**Alt und Jung sind heut geladen,
in's Haus
der Märchen und der Sagen**

Heute

Sekt-Bar
"Hexenküche"

Eintritt 3.00 €

**Märchenwald zu St. Laurentius
Schmutziger Dunnschdig, 07.02.2013, 20.00 Uhr
Gemeindehaus St. Laurentius**

und Kirchenchor: € **3.120,48**;
 Erlös beim Jubiläum: € **3.598,62**;
 Adventskranzaktion: € **794,60**;
 Mundartabend mit Herrn Schoch € **237,20**
 Allen Spendern, die mit kleinen oder größeren Spenden zu dem guten Ergebnis beigetragen haben, sagen wir ein herzliches **Vergelt's Gott**.
 Wir freuen uns auch weiterhin über jede Spende.
Pfarrgemeinderat und Pfarrer von Oberwolfach

250 JAHRE
ST. BARTHOLOMÄUS
OBERWOLFACH

1762 - 2012

Kommt, wir wollen
unsere Wege gehen
im Licht des Herrn.

(Jes. 2,5)

PFARRFASNET AM SCHMUTZIGEN

Zur diesjährigen Pfarrfasnet lädt die Seelsorgeeinheit "An Wolfach und Kinzig" am Donnerstag, den 07.02.2013 um 20.00 Uhr ins Kath.Gemeindehaus St.Laurentius in Wolfach herzlich ein. Unter dem Motto "Alt und Jung sind heut geladen, in's Haus der Märchen und der Sagen" wird ein abwechslungsreiches Programm geboten. Schneewittchen und die sieben Zwerge haben ihren Auftritt, ebenso das Aschenputtel, Dornröschen, die schlumpfigen Strümpfe, Rapunzel und vieles mehr sorgen bestimmt für närrische Stimmung. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, auch dieses Jahr lädt wieder die Sektbar zum Verweilen ein. Tanzhungrige kommen auch auf ihre Kosten.

ACHTUNG

Das Pfarrbüro ist am Fasnachtmontag und Fasnachtdienstag geschlossen!!!

**Dank zum Abschluss des Jubiläumsjahres
250 Jahre Pfarkiche St. Bartholomäus**

Zum Abschluss des Jubiläumsjahres 250 Jahre Pfarrkirche St. Bartholomäus möchten wir uns bei allen Vereinen und Gruppierungen, die uns unterstützt haben, sei es durch Mithilfe bei unseren Veranstaltungen oder durch eigene Veranstaltungen, die unsere Gemeinschaft gestärkt haben, herzlich bedanken.

Es ist immer wieder schön, wenn man den Zusammenhalt, die gegenseitige Rücksichtnahme und die Bereitschaft, einander zu unterstützen, erfahren darf.

Hier die Ergebnisse der verschiedenen Spendenaktionen für die Kirchenrenovation:

Gesamtspenden: € **40.977,53**;
 davon gemeinsames Kirchenkonzert von Trachtenkapelle

**Vortrag „Vom Zauber der Lebensmitte – Biologische und seelische Veränderungen in den Wechseljahren
Workshop für Frauen zwischen 50 und 55 Jahren
Samstag, den 16.02.2013 von 10.00 Uhr – 18.00 Uhr im
Haus der Pfarrgemeinde Oberwolfach**

Referentin: Felicitas Stockinger, Kappelrodeck, Krankenschwester und freiberuflich in Mädchen- und Frauenarbeit tätig.

Kursgebühr: 30 €, Mittagessen auf eigene Kosten gemeinsam in einer Gaststätte.

Anmeldungen: Bis 08.02.2013 bei Monika Rauber, Tel.: 07834/4676; E-mail: monika-rauber@web.de oder bei Monika Schrempp, Tel.: 07834/867833.

Mitzubringen sind: Bequeme Kleidung, dicke Decke, warme Socken.

Der Workshop richtet sich an Frauen vor und in den Wechseljahren.

Inhalt: Information über die körperlichen Veränderungen.

Fastenbriefe vom Katholischen Dekanat Offenburg-Kinzigal

Wie die letzten Jahre haben Sie auch diesmal die Möglichkeit, in jeder Woche der Fastenzeit einen Brief vom Katholischen Dekanat Offenburg-Kinzigal zu bekommen mit Anregungen zum Nachdenken, um sich auf Ostern vorzubereiten. Die Briefe werden sich diesmal mit den Bildern und Inhalten des großen Osterlobs (Exultet) beschäftigen, mit dem jede Osternacht beginnt. Wenn Sie diese geistliche Post bekommen möchten, melden Sie sich dafür an unter Angabe Ihrer Adresse beim Katholischen Dekanat Offenburg-Kinzigal: info@kath-dekanat-ok.de, bzw. Tel.: 0781/925030.

Weil der Himmel uns braucht

Unter diesem Motto steht der Ü30-Gottesdienst des Dekanats Offenburg-Kinzigtal am 23. Februar 2013 um 19.00 Uhr in St. Martin, Offenburg. Er wird musikalisch gestaltet werden von einem großen Workshopchor, der am selben Tag unter der Leitung von Eugen Eckert, Texter und Musiker der Band HABAKUK aus Frankfurt a.M., die Lieder für diesen Gottesdienst einstudiert. Ach übrigens: was ist eigentlich der Himmel, der uns braucht? Darüber wollen wir in diesem Gottesdienst nachdenken und uns von den Bibeltexten des Sonntags inspirieren lassen. Wenn Sie mit uns nachdenken und feiern wollen, sind Sie ganz herzlich zum Ü30-Gottesdienst eingeladen.

Rosenkranz**In St.Laurentius:**

40 Minuten vor der Abendmesse.

In St.Bartholomäus:

Sonntags um 16.30 Uhr.

In St.Marien:

Eine halbe Stunde vor der Abendmesse.

In St.Roman:

Eine halbe Stunde vor der Hl.Messe

TELEFONSEELSORGE

Seit mehr als 32 Jahren „ganz Ohr für die Ortenau und Mittelbaden“ – Die Telefonseelsorge der Region braucht neue Mitarbeiter.

Arbeitslosigkeit, Probleme in der Partnerschaft oder Einsamkeit, jeder Mensch kann unvermutet in eine Lebenskrise geraten. Gut, wenn man dann einen Menschen hat, mit dem man reden kann. Für immer mehr Mitmenschen ist dies zuerst einmal eine Mitarbeiterin oder ein Mitarbeiter der Telefonseelsorge. Vierundzwanzig Stunden am Tag und auch an den Wochenenden ist immer jemand da, der zuhört, hinhört oder hilft, mit den Problemen umzugehen. Damit dies so bleibt, sucht die Telefonseelsorge Ortenau-Mittelbaden neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Ein neuer Ausbildungskurs beginnt im Herbst 2013. Es werden Menschen gebraucht, die offen sind für andere Menschen. Menschen, die sich gut auf andere einstellen können und die sich selbst und ihre Grenzen kennen. Sind Sie auf der Suche nach einer sinnvollen ehrenamtlichen, gut planbaren Tätigkeit? Die Telefonseelsorge bietet ihnen eine qualifizierte 15 monatige Ausbildung, eigenständige befriedigende Arbeit, Begleitung, Supervision und Weiterbildung.

Neugierig? Nähere Informationen finden sich in den Flyern, die in Rathäusern und Kirchen ausliegen.

Am Dienstag, den 05.03.2013 findet von 19.30 – 21.30 Uhr in Hausach, Pfarrer-Brunner-Str. 11, Kath. Pfarramt, ein Informationsabend zur TelefonSeelsorge statt.

Kontakt, sowie weitere Infoabendtermine: Geschäftsstelle in OG: 0781/22758, info@ts-ortenau.de sowie www.ts-ortenau.de

Weitere Infoabende im Einzugsgebiet sind:

Offenburg, Okenstr. 23a, ids – Institut für Deutsche Sprache, Montag, 25.02.2013; 19.30 – 21.30 Uhr.

Lahr, Doler Platz 7, Gemeindehaus am Doler Platz; Montag, 18.03.2013; 19.30 – 21.30 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN DES PFARRBÜROS in Wolfach:

Montag, Donnerstag und Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr; Dienstag und Mittwoch von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

**Ev. Stadtkirche in Wolfach**

Infos auch unter www.ev-kirche-wolfach.de

Am Schmutzigen Donnerstag und am Fastnachtdienstag ist das Pfarramt Wolfach geschlossen.

Sonntag, 10.02.2013, Fastnachts Sonntag

10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß, kein Kigo, keine Kigo-Mäuse

Mittwoch, 13.02.2013, Aschermittwoch

Keine Konfirmandenstunde
Der für 19.30 Uhr geplante Gemeindeabend für die Besuchskreise beginnt erst um 20.00 Uhr.

Sonntag, 17.02.2013

9.00 Uhr Gottesdienst mit Präd. Klaus Kreß

Montag, 18.02.2013

19.30 Uhr Gruppe Senfkorn mit Sieglinde Buchta im Gemeindezentrum

**Kinderbibeltag**

Sa, 23.02.2013

10.00 Uhr – 16.00 Uhr
für Kinder der 2. – 7. Klasse
im ev. Gemeindezentrum Wolfach
Thema: „Du bist wertvoll“

Du möchtest:

- eine gute Gemeinschaft erleben
- viel Freude beim gemeinsamen Spielen, Basteln, Singen und Essen haben und
- biblische Geschichten entdecken?

Dann bist du hier genau richtig!

Gemeinediakonin Susanne Spindler hat zusammen mit dem Kigo-Team alles für einen spannenden Kinderbibeltag vorbereitet. Jetzt fehlt noch Deine Anmeldung!!! Bitte trotz Fasnet nicht vergessen...

Flyer am Schriftenstand in der Kirche

Unkostenbeitrag 5 Euro. Jetzt anmelden!

Kontakte: Gemeinediakonin Susanne Spindler

Tel 07836 2144

Kigo-Team: Irmela Fritsch 07834 4221

Anmeldung im Pfarramt, pfarramt@ev-kirche-wolfach.de

Krabbelkäfer

Hier treffen sich Mamas und ihre Kids im Alter von 6 Monaten bis 3 Jahren

Wann: immer dienstags von 9.30 – 11.30 Uhr im ev. Gemeindezentrum

Anmeldung bei Viola Maier, Tel 07834 86 455 86 oder 0179 54 48 990

**Friedenskapelle
Bad Rippoldsau**

Die nächsten Termine für Gottesdienste mit Pfr. Stefan Voß in der Friedenskapelle sind: jeweils samstags am 2. März und 20. April 2013, um 16.30 Uhr.

**Evangelisches
Pfarramt Kirnbach**

Talstr.109, 77709 Wolfach-Kirnbach,
Tel 07834-6922, Fax: 07834-869249,
www.ev-kirche-kirnbach.de

**Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach
Bad Rippoldsau-Schapbach**

im ev. Gemeindezentrum, Vorstadtstr. 22, 77709 Wolfach,
Tel. 07834/382, Fax 07834/869370

Sonntag, 10.02.

9.00 Uhr

Gottesdienst, Pfr. Voß

Mittwoch, 13.02.

keine Konfirmandenstunde

Donnerstag, 14.02.

14.30 Uhr

Seniorenachmittag im Krummelsaal

Sonntag, 17.02.

10.15 Uhr

Gottesdienst, Präd. Kreß

10.15 Uhr

Kindergottesdienst im alten Rathaus

Mittwoch, 20.02.

15.00 Uhr

Konfirmandenstunde im evangelischen Gemeindezentrum in Wolfach

Nächster Konfirmanden-Jahrgang in Kirnbach:

Am Dienstag 19. Feb 2013 findet um 19.00 Uhr im Krummelsaal die Information und die Anmeldung für den neuen Konfirmandenjahrgang (2013/14) statt. Die Konfirmation wird traditionell in dem Schuljahr gefeiert, in dem ein jugendlicher 14 Jahre alt wird. Da die Konfirmandenstunde ab den Sommerferien mittwochs nachmittags stattfindet, sind wir darauf angewiesen, dass die Schülerinnen und Schüler dann keine Schule haben. In der 8.Klasse ist das garantiert. Deshalb laden wir zur Konfirmandenzeit alle Jugendlichen ein, die im kommenden Schuljahr in der 8. Klasse sein werden. Alle Jugendlichen, die evangelisch getauft sind, oder deren Eltern evangelisch getauft sind, haben schon einen Einladungsbrief bekommen. Da wir von den anderen keine Daten haben, können wir sie auch nicht anschreiben. Es dürfen aber alle kommen, die Interesse haben, auch die, die noch nicht zur evangelischen Kirche gehören. Herzliche Einladung.

Vorschau:

Am Freitag, den 01. März feiern die Kirnbacher Frauen gemeinsam mit den Oberwolfacher Frauen den „Weltgebetstag“ in Oberwolfach. Beginn ist um 19.00 Uhr in der katholischen Kirche, anschließend gemütliches Beisammensein im „Haus der Pfarrgemeinde“. Die Weltgebetstagsordnung kommt dieses Jahr aus „Frankreich“. Hierzu sind auch Männer herzlich eingeladen.

Neuapostolische Kirche Wolfach

Sonntag, 10.02.2013 09:30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 13.02.2013 20:00 Uhr Gottesdienst

Jehovas Zeugen

Gottesdienstmeldungen in der KW 06/2013

Freitag

- 19.15 Uhr: Bibelkurs über das Bibelbuch Jeremia: „Mit welchen Menschen hatte Jeremia Kontakt?“ – Jeremia 37: 15 + 16
- 19.45 Uhr: Theokratische Predigt diensts chule
Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

Sonntag

- 09.30 Uhr: Biblischer Vortrag
Thema: "Halte dich von den Befleckungen dieser Welt rein" – Markusevangelium 7: 20 - 23
- 10.15 Uhr: Wachturm-Bibelstudium
Thema: „Du bist ein Verwalter, dem Jehova Gott vertraut!“ – 1. Korintherbrief 6:19

Diese Zusammenkünfte werden im Königreichssaal in Hausach, Barbarastraße 22, durchgeführt. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen.

Jehovas Zeugen in Hausach: 07831 - 9697161
Jehovas Zeugen im Internet: www.jw.org

Aus dem Kreisgeschehen

Mitteilungen

Landratsamt Ortenaukreis



**MERKBLATT
zum Jugendschutz**

Jugendschutz ist wichtig und geht alle an. Die wichtigsten Gesetze im Zusammenhang mit Veranstaltungen sind das Gesetz zum Schutz der Jugend in der Öffentlichkeit (JuSchG) und das Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG). Im folgenden verzichten wir bewusst auf den genauen Gesetzeswortlaut. Vielmehr sollen die wichtigsten Inhalte verständlich ausgedrückt werden.

1. Gesetz zum Schutz der Jugend in der Öffentlichkeit (JuSchG)

a) Wichtige Begriffe:

- **Kinder und Jugendliche (im Sinne dieses Gesetzes)**
Kind ist, wer noch nicht 14 Jahre alt ist.
Jugendlicher ist, wer 14 aber noch nicht 18 Jahre alt ist.

- **Erziehungsbeauftragte Person**
Eine erziehungsbeauftragte Person nimmt Erziehungsaufgaben nach Absprache mit den Eltern wahr. Dies kann jede Person über 18 Jahre sein, die in der Lage ist, Erziehungsaufgaben zu erfüllen – im Verein beispielsweise die Gruppenleiterin.

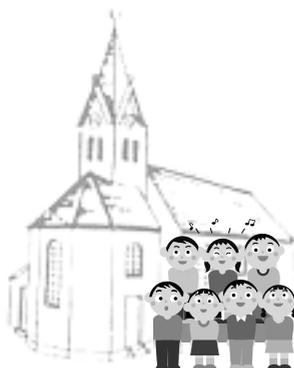
- **Öffentlichkeit**
Dazu gehören Orte und Veranstaltungen, die allgemein zugänglich sind und dort gilt das Jugendschutzgesetz.

„Singet fröhlich unserm Gott...“

Familiengottesdienst mit neuen Liedern für Kinder, Eltern und dem Kirchenchor

**Sonntag, 21. April 2013
um 10.15 Uhr in der
Ev. Kirche Kirnbach**

Wer singt gerne und hat Lust mit uns zusammen zu singen??
Neue Lieder – ihr alleine, im Wechsel mit dem Kirchenchor und auch zusammen.



6 Proben sind an folgenden Tagen im Krummelsaal:

**Mittwoch, 20.2. und 27.2. von 18:45 - 19:30 Uhr und
Mittwoch, 13.3. und 20.3. von 18:30 - 19:15 Uhr**

**Zusammen mit dem Kirchenchor proben wir
jeweils von 18:30-19:30 Uhr am Mittwoch, 10. 04.
und 17. 04. (Generalprobe)**

Alle Kinder ab 5 Jahren (gerne auch mit ihren Eltern) sind herzlich eingeladen.

Keyboard, Gitarre und Querflöte werden uns begleiten.
Leitung Esther Baumann (Tel: 07831/966761)

b) Einzelne Regelungen:**§ 10 JuSchG : Rauchen in der Öffentlichkeit**

Jugendliche unter 18 Jahren dürfen in der Öffentlichkeit nicht rauchen und ihnen dürfen auch keine Zigaretten verkauft oder angeboten werden.

Wichtig: Auch dann nicht, wenn es die Eltern erlauben!
Als Veranstalter sollten Sie darauf achten.

§ 9 JuSchG: Alkoholische Getränke

Sogenannte harte Alkoholika, darunter fallen beispielsweise Schnäpse, Liköre, Rum, Wodka, Whisky, Cognac oder andere branntweinhaltige Getränke, dürfen nicht an Minderjährige abgegeben werden, sondern nur an Erwachsene ab 18 Jahren.

Grundsätzlich gilt, dass Getränke, die Branntwein enthalten weder an Kinder noch an Jugendliche abgegeben werden dürfen. Dies gilt unabhängig davon, wie groß die darin enthaltene Menge an Branntwein ist. Deshalb dürfen alle sogenannten **Alkopops wie z.B. Rigo, Smirnoff oder Bacardi Breezer nicht an Kinder und Jugendliche verkauft werden!**

Bier oder Wein darf an 16-jährige Jugendliche abgegeben werden. Falls der Thekendienst unsicher ist, wie alt der junge Mensch ist, ist es sinnvoll, sich den Personalausweis zeigen zu lassen. Sind die Eltern dabei, ist eine Abgabe (Bier, Wein) auch an 14-jährige Jugendlichen erlaubt.

Wichtig: Die Vereine bzw. Veranstalter müssen bedenken, dass die Beschränkung bzw. das Verbot nicht nur für die Abgabe sondern auch für den **Konsum** von Alkohol gilt. D.h., es sollte darauf geachtet werden, dass ein unerlaubter Konsum von Alkohol (gemäß den hier genannten Altersstufen) unterbunden wird. Klassisches Beispiel: Das Mitbringen von eigenen alkoholischen Getränken.

Die Vereine sollen zwar die Gemeinschaft fördern, aber wenn Kinder und Jugendliche dabei sind, darf das nicht über den Ausschank von Alkohol geschehen.

Die Erwachsenen im Verein sollten im Interesse der Jugendlichen überlegen, wie sie dieses Verbot unterstützen können.

§ 5 JuSchG: Anwesenheit bei öffentlichen Tanzveranstaltungen

a) Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren dürfen eine öffentliche Tanzveranstaltung nicht ohne Begleitung einer erziehungsbeauftragten Person besuchen.

Ausnahmen:

- Wenn der Veranstalter ein anerkannter Träger der Jugendhilfe ist (z.B. Jugendzentrum, Jugendverband, Verein mit Anerkennung, usw.) und es sich um eine Jugendveranstaltung handelt.
- Wenn die Tanzveranstaltung im Rahmen der Brauchtumpflege stattfindet oder künstlerischer Betätigung (Zunftabend) dient.

In diesen Fällen darf die Anwesenheit von Kindern bis 22:00 Uhr und von Jugendlichen unter 16 Jahren bis längstens 24:00 Uhr gestattet werden.

Werden die Kinder oder Jugendlichen von den Eltern oder einer erziehungsbeauftragten Person begleitet, entfallen die Alters- und Zeitgrenzen, wobei wichtig ist, dass die **Minderjährigen auch tatsächlich beaufsichtigt werden müssen.**

b) Jugendliche ab 16 Jahren dürfen längstens bis 24:00 Uhr anwesend sein.

- Aufsichtspflicht

Die Aufsichtspflicht soll Kinder und Jugendliche vor Gefährdungen schützen.

Sie müssen vor möglichen Gefahren gewarnt und auf die Folgen eines falschen Verhaltens hingewiesen werden. Falls es erforderlich ist, muss ein Verbot verhängt werden.

Die Aufsichtsperson muss während der Veranstaltung in der Lage sein, den Schutz der ihr anvertrauten Kinder und Jugendlichen tatsächlich zu gewährleisten.

2. Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG)**Mithilfe bei Veranstaltungen**

Helfer sind manchmal schwer zu bekommen. Könnte da nicht der Nachwuchs hinter der Theke Getränke oder Würstchen verkaufen?

§ 5 JArbSchG: Verbot der Beschäftigung von Kindern

Grundsätzlich ist die Beschäftigung von Kindern verboten.

§ 2 JArbSchG: Kind, Jugendlicher (im Sinne dieses Gesetzes)

Kind ist, wer noch nicht 15 Jahre alt ist.

Jugendlicher ist, wer 15 aber noch nicht 18 Jahre alt ist. Jugendliche dürfen grundsätzlich nur zwischen 6:00 und 20:00 Uhr beschäftigt werden. Wenn sie über 16 Jahre alt sind, dürfen sie auf Grund von Sonderregelungen im Gaststättengewerbe längstens bis 22:00 Uhr arbeiten. Außerdem ist darauf zu achten, dass Jugendliche täglich nicht mehr als 8 Stunden beschäftigt werden dürfen.

Unser Tipp:

Wenn Jugendliche bei Veranstaltungen mithelfen, sollte dies nicht unbedingt an der Theke sein (zumindest nicht beim Alkoholausschank!), sondern vielleicht beim Richten von belegten Brötchen.

§ 6 JArbSchG: Behördliche Ausnahmen für Veranstaltungen (bei bezahlten Auftritten)

Bezahlte Auftritte außerhalb der Brauchtumpflege werden laut Jugendarbeitsschutzgesetz als Beschäftigung von Kindern gesehen und sind genehmigungspflichtig. Hier ist es möglich eine Genehmigung bei der zuständigen Aufsichtsbehörde - das ist in unserem Landkreis das Gewerbeaufsichtsamt (Landratsamt Ortenaukreis) - einzuholen.

Wenn Sie Fragen zum Jugendschutz haben, können Sie sich an den Beauftragten für Jugendarbeit und Jugendschutz beim Jugendamt wenden (Tel. 0781 805 9765, Herr Sala).

Weinbau im Wandel des Marktes

Zu einem Weinbauinformationsabend lädt das Amt für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis am Donnerstag, 14. Februar, um 19 Uhr im Rathaus Ettenheim ein. Bernhard Ganter, Amt für Landwirtschaft, wird zum Thema „Weinbau im Wandel des Marktes“ referieren. Konsumverhalten, Wechsel der Einkaufsstätten und Kosten haben sich stark verändert und wirken sich auf das Produkt Wein aus. Um die Erlössituation zu verbessern und im hart umkämpften Wettbewerb zu bestehen stehen Winzer vor Änderungen in der Traubenproduktion. Im Vortrag werden Lösungsansätze zu strukturellen und produktionstechnischen Belangen vorgestellt und diskutiert.

Grünlandtagung für Landwirte in Lenzkirch

Für Landwirte, die Grünland bewirtschaften, bieten das Kulturlandschaftsprojekt Lenzkirch und der Verein landwirtschaftlicher Fachschulabsolventen am Freitag, 15. Februar, von 14 bis 17 Uhr im Kurhaus in Lenzkirch eine Tagung mit zwei Fachvorträgen an. Dr. Peter Thomet, Professor für Grünlandlehre, Schweiz, spricht zum Thema „Mehr und bessere Milch von der Weide“. Lukas Kiefer von der Universität Hohenheim referiert über „Chancen und Risiken für die Milcherzeugung im Südschwarzwald“. Die Veranstaltung ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Als Ansprechpartner steht Klaus Kress, Landwirtschaftsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Tel. 0761 187 5925, zur Verfügung.

Stallbaubesichtigung des Landwirtschaftsamtes Waldshut

Über Rinderställe informiert das Landwirtschaftsamt im Landratsamt Waldshut am Samstagvormittag, 16. Februar ab 9 Uhr. Darauf weist das Amt für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis hin. Unter dem Thema „Bau und Anpassung von Rinderställen an Anforderungen des Marktes und der Arbeitswirtschaft“ werden auch interessante Baubeispiele besichtigt. Ein Unkostenbeitrag von 8 Euro wird erhoben. Anmeldung bei Herrn Heimann unter Tel. 07751/86-5328. Der Treffpunkt wird noch bekannt gegeben.

Großer Landfrauennachmittag unter dem Thema Verbrauchermanipulation

Zum diesjährigen großen Landfrauennachmittag in der Schwarzwaldhalle in Appenweiler am Mittwoch, 20. Februar, um 14 Uhr lädt das Amt für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis alle interessierten Frauen ein. Landrat Frank Scherer eröffnet die Veranstaltung. Unter dem Thema „Zur Sache Schnäppchen – der verführte Verbraucher“ referieren Prof. Willy Schneider und Prof. Alexander Hennig von der Dualen Hochschule Mannheim darüber, wie Verbraucher vom Betreten eines Geschäftes angeleitet und manipuliert werden.

Schulungen zum Programm FIONA

Zur Abgabe des Gemeinsamen Antrages 2013 mit dem Programm FIONA (Flächeninformation und Online-Antrag) bietet das Amt für Landwirtschaft Schulungen an. Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz strebt dieses Jahr eine FIONA Beteiligung von über 90 Prozent der Antragsteller an und wird deshalb aus Kostengründen auf den bisher gewohnten Versand der Antragsunterlagen und Flurstücksverzeichnisse verzichten.

Die Schulungen finden im EDV-Raum (Zimmer 001) des Amtes für Landwirtschaft, Prinz-Eugen-Str. 2, 77654 Offenburg zu folgenden Terminen statt:

FIONA- Informationsveranstaltung über Neuerungen in FIONA

Es wird an diesem Abend in Form einer Präsentation über die Neuerung in FIONA informiert. Der Termin findet statt am Montag, 4. März 2013, 19 Uhr, Zimmer 003, Großer Lehrsaal.

FIONA - Anfängerschulungen finden ab dem 21. Februar 2013 zu folgenden Terminen statt:

Es wird das ganze Programm FIONA geschult: Mantelantrag, Flurstücksverzeichnis und Geoinformationssystem.

Tagetermine von 08:30 Uhr – 12:00 Uhr

Do 21.02., Mi 27.02., Do 28.02., Mo 04.03., Di 05.03.,
Do 07.03., Mo 11.03., Di 12.03.,
Do 14.03., Mo 18.03., Di 19.03., Mi 20.03.,

Tagetermine von 13:30 Uhr – 17:00 Uhr

Do 21.02., Mi 27.02., Do 07.03., Do 14.03., Mo 18.03.,
Mi 20.03.,

Abendtermine von 18:30 Uhr – 22:00 Uhr

Mi 27.02., Do 07.03., Mo 11.03., Mi 20.03.,

Abendtermine von 19:30 Uhr – 23:00 Uhr

Mi 06.03., Mo 13.03.,

Samstagstermine von 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Sa 23.02., Sa 09.03.,

FIONA - Schlagskizzenschulungen für Fortgeschrittene finden ab dem **23. Februar** zu folgenden Terminen statt: Es wird speziell die Erstellung der Schlagskizzen geschult und es sollten Vorkenntnisse in FIONA vorhanden sein.

Tagetermine von 08:30 Uhr – 11:00 Uhr

Do 21.03.,

Tagetermine von 13:30 Uhr – 16:00 Uhr

Do 29.02., Mo 04.03., Mo 11.03., Do 21.03.,

Abendtermine von 18:30 Uhr – 21:00 Uhr

Mo 18.03.,

Abendtermine von 19:30 Uhr – 22:00 Uhr

Do 14.03.,

Samstagstermine von 13:00 Uhr bis 15:30 Uhr

Sa 23.02., Sa 09.03.,

Unkostenbeitrag: 5 Euro

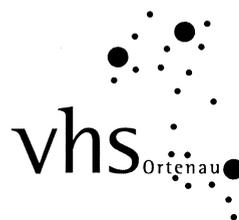
Für alle angebotenen Schulungen ist eine telefonische Anmeldung erforderlich. Anmeldungen nimmt das Amt für Landwirtschaft telefonisch unter 0781 805 7100 oder per E-Mail unter land-wirtschaftsamt@ortenaukreis.de entgegen.

Bitte prüfen Sie bereits im Vorfeld, ob Ihre Zugangskennungen für FIONA (PIN) noch aktuell sind. Sollte Sie ein neues Kennwort benötigen, dann können Sie dies elektronisch auf der Startseite von FIONA (www.fiona-antrag.de) im Bereich „Kennwort vergessen“ anfordern.

Infoabend zum Gemeinsamen Antrag 2013

Das Amt für Landwirtschaft beim Landratsamt Ortenaukreis bietet Informationsabende zum Gemeinsamen Antrag 2013 an. Landwirte, die verschiedene landwirtschaftliche Förderprogramme der EU, des Bundes und des Landes Baden-Württemberg beantragen möchten, können sich am Mittwoch, 20. Februar, im Amt für Landwirtschaft, Prinz-Eugen-Str. 2, in Offenburg oder am Montag, 25. Februar, in der Gemeindehalle in Fischerbach auf den aktuellen Stand bringen. Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 19:30 Uhr.

Weiterbildung



Volkshochschule Ortenau

Geschäftsstelle Wolfach
Oberwolfacher Str. 6
77709 Wolfach

Telefon: 07834/86 7590

Telefax: 07834/86 7591

E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de

Internet: www.vhs-ortenau.de

vhs Ortenau

Geplante Veranstaltungen im Kinzigtal

Gengenbach (GE)	Tel. 07803 930-147
Haslach (HS)	Tel. 07832 706-174
Hausach (HA)	Tel. 07831 8854
Hornberg (HO)	Tel. 07833 960630
Wolfach (WO)	Tel. 07834 867590
Zell a. H. (ZE)	Tel. 07835 54471

Anmeldemöglichkeit auch unter www.vhs-ortenau.de

Beginn	Kurztitel	Nummer
15.02.2013	Kochen für Männer - Aufbaukurs	3.0716 HS
19.02.2013	Schmuckkurs - Kleingruppe	2.0605 HS
19.02.2013	Qi-Gong	3.0134 WO
19.02.2013	Französisch Einstiegskurs A1	4.0804 GE
20.02.2013	Jazzgymnastik	2.0902 HA
20.02.2013	Italienisch Einstiegskurs A1	4.0902 GE
20.02.2013	Einsteigerkurs PC	5.0104 HS
21.02.2013	Gestalten mit Ton	2.0602 HO
21.02.2013	Erste Schritte am eigenen Laptop	5.0105 HO
22.02.2013	Schmuck aus Fimo ab 14 Jahren	2.0606 HS
23.02.2013	Salsa	2.0903 HS
26.02.2013	Gelassen im Stress	3.0105 ZE
28.02.2013	Aufbaukurs PC	5.0108 HS
04.03.2013	Tapas	3.0718 HA Z1
05.03.2013	Diavortrag Barcelona	1.1001 ZE
05.03.2013	Schüßler Salze	3.0407 GE
05.03.2013	Thailändische Küche	3.0708 GE
08.03.2013	Schminkkurs	2.1411 GE
09.03.2013	Bau- und Immobilien-Finanzierung	1.1601 WO
09.03.2013	Umstieg auf Office 2010	5.0109 WO
11.03.2013	Vortrag Steuererklärung Elster	1.1602 WO
13.03.2013	Vortrag Medienerziehung	1.0602 ZE
13.03.2013	Gartenseminar Ziergarten	1.1502 HS
13.03.2013	Osterfloristik	2.1203 GE
15.03.2013	Gesprächsführung	5.0003 GE
16.03.2013	Gebäck aus Hefeteig	3.0726 HO
17.03.2013	Führung Haus Theres	1.0102 HS
19.03.2013	Oster- und Tischdekoration	2.1204 HO
20.03.2013	Vortrag Familienplanung	3.0404 WO
23.03.2013	Feng Shui Büro	3.0003 GE

Qi-Gong - Übungen zur Stärkung der Lebenskraft (3.0134 WO)

Di. 19.02.2013, 9:30 - 10:30 Uhr, 8 Vormittage, Wolfach, Realschule, Gymnastikraum, Lothar Brand, 33,00 €.

Dieser Kurs richtet sich an alle, die ihre Lebensenergie, chinesisches Qi genannt, kräftigen wollen. Vorkenntnisse sind nicht nötig, aber auch nicht hinderlich. Es können Ältere und Jüngere teilnehmen. Die Übungen bestehen aus einer Kombination von ruhig fließenden Bewegungen, Aufmerksamkeit auf den Atem und bildlichen Vorstellungen, mitunter auch kurzen Stellungen ohne größere äußere Bewegungen. Dadurch wird der Körper geschmeidiger und kraftvoller. Die Lebenskraft fließt harmonischer, es kann sich allmählich mehr Ruhe, Entspannung bzw. wohlig-wache Anspannung, sowie Freude einstellen. Bitte nach Möglichkeit etwas Neugier, dicke Socken, bequeme Schuhe und leichte, lockere Kleidung mitbringen.

Bau- und Immobilienfinanzierung - Wie viel Immobilie kann ich mir leisten? (1.1601 WO)

Sa. 09.03.2013, 9:00 - 17:00 Uhr, (mit Pausen), 1 Samstag, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Straße 6, Walter Fröhlich, 44,00 € zuzügl. 20,00 € für Kursunterlagen (freiwillig).

Der Wunsch nach den eigenen vier Wänden ist nach wie vor ungebrochen. Dennoch gleicht die Suche nach der richtigen Finanzierungsstrategie einem Puzzle. Dieses Seminar verschafft Ihnen einen umfassenden Überblick über diese komplexe Materie und hilft Ihnen bei der Berechnung Ihres maximal möglichen Investitionsvolumens. Inhalte: Optimale Finanzplanung im Ansparsstadium, die finanzmathematische Rückwärtsrechnung, Gesamtkostenermittlung (bei Kauf, Neubau oder Sanierung), das aktuelle staatliche Wohnraumförderprogramm 2013, KfW-Darlehen, weitere Förderprogramme, günstige Kreditquellen, optimale Kreditnebenbedingungen, Tilgungssysteme im Vergleich, flexibler Tilgungsmodus, RiskManagement.

Schneller Umstieg auf Office 2010 (5.0109 WO)

Sa. 09.03.2013, 9:00 - 14:30 Uhr, 1 Samstag, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Straße 6, Bernd Aberle, 52,00 € zuzügl. ca. 15,00 € für Seminarunterlagen, inkl. TN-Bescheinigung. Microsoft hat mit Office 2010 die Aufteilung in Menü- und

Symbolleiste älterer Versionen über Bord geworfen. Unterschiedlich große und in Gruppen angeordnete Symbole mit den im jeweiligen Arbeitsvorgang wichtigen Befehlen sollen den Anwender/innen die vielfältigen Möglichkeiten präziser erschließen helfen. In Anwendungsprogrammen Word, Excel und PowerPoint lernen Sie mit der neuen Benutzeroberfläche zu arbeiten. Die Teilnahme an diesem Kurs setzt den Einsteigerkurs PC und Grundkenntnisse in Office voraus.

Schnelle Steuererklärung mit Elster (1.1602 WO)

Mo. 11.03.2013, 19:00 - 21:30 Uhr, 1 Abend, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Straße 6, Siegfried Marquardt und Claus Matt, gebührenfrei.

Der Info-Abend ist für alle Steuerzahler gedacht, die bisher ihre Steuererklärung noch auf Vordrucken erstellen, diese aber mittels eines kostenlosen Computerprogrammes selbst fertigen wollen. Zwei Mitarbeiter des Finanzamtes erklären die Vorgehensweise. Für Interessierte gibt es an diesem Abend auch die Programm-CD, die die Finanzverwaltung kostenlos zur Verfügung stellt. Die Erstellung per Elster bietet viele Vorteile. Gezeigt wird auch, wie man die Steuererklärung vollkommen papierlos erstellen und einreichen kann. Steuerlich beraten wird allerdings nicht. Telefonische Anmeldung erforderlich unter Tel. 07834 867590.

Natürliche Familienplanung (3.0404 WO)

Mi. 20.03.2013, 18:00 Uhr, 1 Abend, Wolfach, Rathaus, Ratssaal, Dr. med. Stephanie Ziehms, gebührenfrei.

Vortrag in Kooperation mit dem Förderverein Ortenau Klinikum Wolfach e.V.

Im Vortrag werden die verschiedenen Möglichkeiten der natürlichen Familienplanung vorgestellt und erläutert.

Infos zur Anmeldung:

Eine schriftliche Anmeldung ist erforderlich. Diese kann per Anmeldekarte, per Fax, per E-Mail oder Internet erfolgen. Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung nicht bestätigt wird. Sie werden nur benachrichtigt, falls es eine Kursänderung gibt oder der Kurs bereits belegt ist. Eine rechtzeitige Anmeldung sichert Ihnen den gewünschten Kursplatz. Unser Büro (Telefon 07834 867590) in Wolfach ist von Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr geöffnet.

Gewerbe Akademie

Hochsteckfrisuren für besondere Anlässe lernen

Die Technik in Steckfrisuren vertiefen und verbessern können die Teilnehmer eines Kurses, der am Sonntag, 24. Februar ganztags an der Gewerbe Akademie in Appenweiler stattfindet. Die Teilnehmer lernen alle Details über klassische und moderne Hochsteckfrisuren für besondere Anlässe. Geübt werden ausgefallene und kreative Hochsteckvarianten. Dazu gehört natürlich auch die Galafrisur für ausgefallene Anlässe.

Der Kurs ist geeignet für Auszubildende, Gesellen und Meister im Friseurhandwerk. Weitere Auskünfte zum Lehrgang erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781 793 105. Hier kann man sich auch umgehend anmelden.

Grundkurs Buchführung

Die Grundlagen der Buchführung können interessierte Teilnehmer bei einem Grundkurs ab dem 18. Februar an der Gewerbe Akademie Offenburg erlernen. Interessenten können sich noch kurzfristig anmelden. In diesem Lehrgang werden grundlegende Aspekte der ordnungsgemäßen Buchführung unterrichtet.

Der Kurs eignet sich für Interessenten ohne oder nur mit geringen Vorkenntnissen und richtet sich somit an kaufmännische Mitarbeiterinnen, Berufswiedereinsteiger, Selbstständige oder Existenzgründer. Der Lehrgang ist auch für Meisterschüler bestens geeignet. Die Fortbildung ist zertifiziert und kann unter bestimmten Voraussetzungen mit dem Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit gefördert werden. Weitere Auskünfte erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781 793 111.

Industrie- und Handelskammer Südlicher Oberrhein

Finanzierungssprechtage für Gründer, Übernehmer und Unternehmer

Kostenfreie Beratungen im Bereich Standort- und Unternehmensförderung bietet die IHK Südlicher Oberrhein auch in diesem Jahr in regelmäßigen Abständen mit der Bürgschaftsbank Baden-Württemberg und der L-Bank an. Die L-Bank bietet zinsgünstige Förderdarlehen und hilft mit einem maßgeschneiderten Finanzierungskonzept. Die Bürgschaftsbank ermöglicht der Firmen-Hausbank die Finanzierung mit einer Bürgschaft. Die Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg GmbH (MBG) hilft Unternehmen, mit Beteiligungskapital ihre Eigenkapitalbasis zu festigen.

Zielsetzung ist es, über aktuelle öffentliche Förderprogramme zu informieren, konkrete Problemfälle von Unternehmen zu diskutieren und das Bewusstsein für Sicherheitsfragen bei der Finanzierung von Existenzgründungen, -festigungen und Betriebsübernahmen zu wecken. Am konkreten Gründungs- bzw. Investitionsvorhaben zeigen die Berater die Fördermöglichkeiten auf und helfen, Finanzierungshemmnisse auszuräumen.

Zu den Beratungsgesprächen sollte bereits ein kompletter Business-Plan mitgebracht werden. Die Beratungen finden im Wechsel jeweils am 3. Donnerstag im Monat bei der IHK Südlicher Oberrhein und der Handwerkskammer Freiburg statt. **Nächster Termin: 21. Februar 2013 in Freiburg.** Vorherige Anmeldung ist erforderlich bei: IHK Südlicher Oberrhein, Frau Tatjana Belim, Tel.: 0761/3858-121 oder E-Mail: tatjana.belim@freiburg.ihk.de.

Projektmanager/in (IHK)

Projektmanagement hat sich in vielen Betrieben bewährt: Vorhaben sind besser planbar, Zeit, Kosten und Ressourcen halten sich im wirtschaftlichen Gleichgewicht. Entscheidend für diesen Erfolg ist das Know-how des Projektmanagers. Kenntnisse und Fertigkeiten für ein erfolgreiches Projektmanagement vermittelt ab 1. März 2013 der berufsbegleitende Zertifikatslehrgang „Projektmanager (IHK)“ am IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein in Offenburg.

Der Lehrgang wendet sich an Projektverantwortliche, Führungskräfte und alle, die in Projekte eingebunden sind oder diese managen müssen. Vermittelt werden anerkannte Methoden der Planung, Steuerung und Kontrolle von Projekten. Dabei gestaltet sich der Lehrgangsverlauf wie der Ablauf eines Projektes. Im Teamwork entwickeln die Teilnehmenden zugleich ihre Sozial- und Führungskompetenzen.

Näheres, kostenlose Beratung und Informationsmaterial gibt es beim IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein, Telefon 0781-92030, E-Mail info@ihk-bz.de oder www.ihk-bz.de

Was sonst noch interessiert

Diakonie Hausach

Diakonie Hausach "Club Lichtblick"

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am Donnerstag, **14. Februar 2013** um 14.00 Uhr beim Diakonischen Werk in Hausach, Eisenbahnstr. 58, bei der ev. Kirche. Programm: „Besuch im Thermalbad.“

Diakonie Hausach "Achterbahn der Gefühle"

Die Selbsthilfegruppe für betroffene Menschen mit Depressionen und Ängsten trifft sich am Donnerstag, **14. Februar 2013** von 19.30 – 21.30 Uhr im Diakonischen Werk in Hausach, Eisenbahnstr. 58, bei der ev. Kirche.

Diakonie Hausach "Atelier-Werkstatt"

Die Atelier- u. Kreativwerkstatt des Sozialpsychiatrischen Dienstes Kinzigtal trifft sich am Freitag **15. Februar 2013** von 14.30 – 17.00 Uhr im Gruppenraum im Diakonischen Werk, Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach.

Deutsche Parkinson Vereinigung e. V. Regionalgruppe Kinzigtal

Einladung zum Vortrag von **Prof. Dr. med. Volker A. Coenen über Tiefe Hirnstimulation bei Morbus Parkinson** am 20. Februar 2013 um 15.00 Uhr im Caritashaus, Sandhaasstr. 4 in Haslach. Prof. Dr. med. Volker A. Coenen ist seit 1.1.2013 Chefarzt der Stereotaxie in der Uniklinik Freiburg. Auskunft bei Mario Blattner 07832- 97 49 76 oder M.- J. Spiry, 07821-5 49 09 89. Der Eintritt ist frei. Mit freundlicher Unterstützung der AOK.

Elternsprechtage am Robert-Gerwig-Gymnasium

Der Elternsprechtage am Robert-Gerwig-Gymnasium, Hausach findet statt am: Freitag, 22.02.2013 – 15.00 Uhr bis 19.30 Uhr. Seit Montag, 04.02.2013 hängen die Listen in der Gymnasiumshalle aus, in die Sie sich eintragen.

Landfrauenverband Südbaden

Im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks Südbaden bietet der Landfrauenverband Südbaden das Seminar „Kommunikation die verbindet“ an

In der ehrenamtlichen Arbeit wünschen wir uns ein Klima der Wertschätzung, Kooperation und gegenseitigen Unterstützung. Leider wird die Motivation, sich ehrenamtlich zu engagieren, manchmal durch Spannungen und Missverständnisse gedämpft. Gar nicht so selten erleben wir, dass das, was uns wirklich wichtig ist, beim Gegenüber nicht richtig ankommt und manchmal sogar zu Abwehr oder Rechtfertigung führt. In der Folge können Verständnislosigkeit, Streit oder Rückzug das Miteinander belasten. Im Seminar lernen wir eine Art des Redens und Zuhörens kennen, die es uns ermöglicht, selbst unter herausfordernden Umständen wertschätzend in Kontakt zu bleiben. Anhand konkreter Alltagsbeispiele üben wir die vier Schritte der „gewaltfreien Kommunikation“ ein, um auch in schwierigen Situationen unsere Gefühle und Anliegen klar formulieren zu können.

Referentin: Konstanze Hübner, Diplompädagogin
Kosten: € 20,00
Termin: 02.03.2013 (Sa), 9.30 – 17.00 Uhr, Ort: Gasthaus „Ochsen“, 77716 Fischerbach. Anmeldung in der Geschäftsstelle des LFV (0761/27133-28) bis 12.2.2012